



Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, 8. Stod.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 263.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 12 S
ganzjährig 24 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 93.

Samstag 21. November 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 4. November. — Bezirksvertretungen: Giezing vom 31. Oktober, Döbling vom 28. Oktober, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 8. bis 14. November. — Baubewegung vom 18. bis 20. November. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen: Konzessionsgesuche für neue Apotheken, Wahlkundmachung. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 4. November 1925.

Vorsitzende: Die GNe. Schmid und Rudolf Müller.
Amtsf. StM.: Siegel.

Anwesende: Die GNe. Ing. Viber, Dirisamer, Ellen d, Erban, Ferenz, Iser, Jenschik und Schüg; ferner StadtbauDir. Ing. Dr. Musil, die SenatsRe. Ing. Ducker, Ing. Friedl und Jaeger, die Ob.Mag.Re. Dr. Schutovits und Dr. Wolf, die Ob.StadtbauRe. Ing. Fuchs, Ing. Hula, Ing. Schönbrunner und Ing. Stöckl.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Wittner.

GN. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GN. Jenschik:

(Z. 2586, M.Abt. 23 b, 5103.) Die Asphaltierungsarbeiten für den Gehsteig des städtischen Wohnhauses 11. Grillgasse werden der Firma „Asdag“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2587, M.Abt. 23 b, 4796.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden der Firma Anton Wieser's Söhne übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2588, M.Abt. 23 b, 4640.) Die Tonplattenpflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz werden der Firma S. Steiner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2589, M.Abt. 23 b, 4721.) Die Asphaltierungsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz werden der Firma The Neuchatel Asphalte Comp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2590, M.Abt. 23 b, 4797.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandeiten, 5. Teil, werden der Firma Josef Drexorowitsch übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2602, M.Abt. 23 b, 4877.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden der Firma Gebrüder Ginliani übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2615, M.Abt. 23 b, 4907.) Die Lieferung der Brettellalousien für die Wohnhausanlage in der Meißnergasse im 21. Bezirke wird an die Firma Gebrüder Nygl übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2618, M.Abt. 23 b, 4888.) Die Lieferung und Verlegung der Tonplattenpflasterung in der Wohnhausanlage in der Radinger-

straße im 2. Bezirke wird an die Deutsche Keramik, Ges. m. b. H., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2621, M.Abt. 23 b, 4826.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße werden dem Karl Woda übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2622, M.Abt. 23 b, 4825.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße werden der Firma Anton Hochreiter übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2625, M.Abt. 23 b, 4508.) Die Schwarzdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block I, werden der Firma Franz Guckler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2626, M.Abt. 23 b, 4634.) Die Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße werden dem Glasermeister Ferdinand Buger übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2628, M.Abt. 23 b, 4821.) Die BauSchlosserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Salzachstraße—Lehstraße werden der Firma Albert Barnert & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2629, M.Abt. 23 b, 4905.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Salzachstraße—Lehstraße werden der Firma A. Danek übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2630, M.Abt. 23 b, 5273.) Die Lieferung und Montierung der zusammenlegbaren Schubwände für die Wohnhausgruppe 20. Stromstraße werden der Firma A. Wieser's Söhne übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2631, M.Abt. 23 b, 5271.) Die Ausführung der gärtnerischen Arbeiten in dem Wohnhausbau 5. Brandmayergasse wird auf Grund des Kostenanschlages des Stadtgarteninspektorates genehmigt.

(Z. 2632, M.Abt. 23 b, 2577.) Die Lösung des Vertrages mit Franz Pfiffer, betreffend Ausführung der Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse, infolge Ableben des Franz Pfiffer wird zur Kenntnis genommen. Die Ausführung der restlichen Glaserarbeiten für den genannten Wohnhausbau wird dem Ludwig Herbst übertragen.

(Z. 2633, M.Abt. 23 b, 4633.) Die Ausführung der Feinklinkerpflasterungen im Wohnhausbau 21. Carrogasse wird der Firma Gebrüder Andrae übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2634, M.Abt. 23 b, 4332.) Die Lieferung der Holzalousien für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse wird wie folgt vergeben: Für das Objekt I an Karl Nygl, für das Objekt II an Franz Leppa's

Sohn, Adolf Leppa, und für das Objekt III an Anton Hoffmann. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2635, M. Abt. 23 b, 4911.) Die Jalousienlieferung für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse wird der Firma Franz Leppa's Sohn, Adolf Leppa, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2636, M. Abt. 23 b, 4990.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbauergasse werden ohne Beistellung des Bleches für die Häuser 1 bis 8 und 21 dem Johann Schuster und für die Häuser 9 bis 20 dem Raimund Lambrecht übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2637, M. Abt. 23 b, 5270.) Die Lieferung von Kunststeinarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse wird der Firma Matscheko & Schrödl übertragen.

(Z. 2638, M. Abt. 23 b, 4827.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse werden je zur Hälfte an die Firmen Alois Wadstätter und Leopold Kopriva & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2639, M. Abt. 23 b, 5272.) Die Ausführung des Granitkleinsteinpflasters im Straßenhofe des Wohnhausbaues 5. Brandmayergasse wird der Firma Ing. Anton Schlepitzka übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

(Z. 2641, M. Abt. 23 b, 4934.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse werden der Firma E. H. Ripl & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2642, M. Abt. 23 b, 4924.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Waidhausenstraße werden dem Karl Woda übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2643, M. Abt. 23 b, 4933.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Lenneisgasse werden dem Alfred Frömmel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2644, M. Abt. 23 b, 4935.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse werden der Firma A. Weiler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2645, M. Abt. 23 b, 5275.) Die Makadamisierungsarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse werden an die Firma „Asdag“ übertragen.

(Z. 2647, M. Abt. 23 b, 5274.) Die Lieferung der Sessel aus gebogenem Holze für den Saalbau in der Konstanziagasse wird an die Firma Gebrüder Thonet übertragen.

(Z. 2648, M. Abt. 23 b, 4312.) Die Fränklingerpflasterarbeiten für den Wohnhausbau 21. Prager Straße werden der Firma J. Führer & Ing. R. Führer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

(Z. 2649, M. Abt. 23 b, 5278.) Die Makadamherstellung in den Hof- und Gartenanlagen beim Wohnhausbau 21. Justigasse 9 bis 27 wird an die Firma „Sifex“ übertragen.

(Z. 2650, M. Abt. 23 b, 4912.) Die Asphaltiererarbeiten für den Bau des Einküchenhauses 15. Pilgeringasse werden der Firma Posuaneky & Strelitz übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2651, M. Abt. 23 b, 5269.) Die Fahrbahn- und Gehwegherstellung im Wohnhausbau 13. Phillipsgasse wird der Firma „Asdag“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2652, M. Abt. 23 b, 4862.) Die Asphaltiererarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse werden dem Franz Gucler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2653, M. Abt. 23 b, 4893.) Die Spenglerarbeiten für den Bau des Einküchenhauses 15. Pilgeringasse werden dem Alexander Weiler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2654, M. Abt. 23 b, 4894.) Die Anstreicherarbeiten für den Bau des Einküchenhauses 15. Pilgeringasse werden dem Josef Miza übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2656, M. Abt. 23 b, 5114.) Die Lieferung der Kunststeinbänke für den Wohnhausbau 13. Rottstraße wird der Firma Andreas Steffel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2657, M. Abt. 23 b, 5234.) Die Wohnhausanlage in der Laffallestraße, Borgartenstraße, Pöbbsstraße und Radingerstraße im 2. Bezirke wird „Laffallehof“ benannt; diese Benennung ist auf der Wohnhausanlage in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

(A. d. Aussch. IV.)

(Z. 2658, M. Abt. 52, 3626.) Für die Ausgestaltung der Fiskalwache der städtischen Feuerwehr 19. Würtzgasse 5/7 zu einer Hauptwache wird ein weiterer Sachkredit von 4700 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden an die Firma H. E. Seiz übertragen, die übrigen Arbeiten sind an die ständigen Unternehmer des Bezirkes, beziehungsweise vom Stadtbauamte im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(A. d. Aussch. II.)

(Z. 2659, M. Abt. 23a, 1870.) Die Beschaffung von Konfistatübeln für die Märkte, Schlachthöfe und Bezirksveterinärabteilungen wird mit den bedeckten Kosten von 15.500 S genehmigt; die Lieferung der kleinen Kübel wird dem Karl Nowak und die der großen Kübel der Firma „Kausawerke“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(A. d. Aussch. VI.)

Berichterstatter GR. Müller:

(Z. 2565, M. Abt. 28, 3129.) Die Umgestaltung der Theobaldgasse nächst der Mariabilfer Straße in der im vorliegenden Plane dargestellten Art wird genehmigt. Die Arbeiten sind durch die Ersterher der laufenden Arbeiten durchzuführen. Die Erklärung der „Union“, Baugesellschaft, vom 9. Oktober, wonach die Gesamtkosten in der Höhe von 1500 S von der genannten Unternehmung getragen werden, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2576, M. Abt. 28, 1280.) Die Lieferung von neuen Steinen für einen Teil der mit Beschluß vom 3. Juni 1925, Aussch. V, Z. 1266, genehmigten Neupflasterung der Brigittenauer Lände im 20. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenersfordernis von 10.000 S genehmigt.

Berichterstatter GR. Jfer:

(Z. 2543, M. Abt. 31, 4439.) Die Lieferung eines Latrinenautowagenchassis samt Spezialeinrichtungen wird der Wiener Automobilfabrik A. G. Graf & Stift und die Lieferung und Anarbeitung des Latrinenaufbaues samt Gummispiralschläuchen wird angenommen und das auflaufende, bedeckte Erfordernis von rund 42.000 S genehmigt.

(Z. 2564, M. Abt. 32, 1222.) Für die Beschaffung von Sandmaterial für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße (Ergänzung) wird ein bedeckter Zuschußkredit von 50.000 S genehmigt.

(Z. 2566, M. Abt. 28, 1853.) Die Abgrabungsarbeiten für die Rückaufgasse und Repphartgasse im 19. Bezirke innerhalb des an der Rottenbachstraße liegenden Teiles des Hartäckerparkes werden vorbehaltlich der Genehmigung des Kredites durch den Gemeinderat dem Deichgräbermeister und Fuhrwerksbesitzer Dominik Valenta übertragen.

(Z. 2580, M. Abt. 32, 1267.) Für die Lieferung von Sandmaterial für den Wohnhausbau 21. Pittagasse wird ein bedeckter Nachtragskredit von 70.000 S genehmigt.

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 2550, M. Abt. 27, 4437.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten bei dem Wohnhausbau 19. Sommergasse—Guneisgasse—Döblinger Gürtel wird ein bedeckter Betrag von 220.000 S bewilligt. Die Arbeiten werden dem Johannes Haag übertragen.

(Z. 2573, M. Abt. 27, 4719.) Für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Pittagasse, 2. Teil, wird ein bedeckter Betrag von 340.000 S bewilligt. Die Arbeiten werden der Österreichischen Wasserwerksbaugesellschaft übertragen.

(Z. 2593, M. Abt. 27, 1456.) Für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 5. Abschnitt, wird ein Betrag von 50.000 S bewilligt. Die Installationsarbeiten werden der Firma A. G. Union übertragen.

(Z. 2596, M. Abt. 27, 4854.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 2. Bezirke, Heinestraße, Große Stadtgutgasse, Josefingasse, Konrad-

gasse, Rueppgasse (zwischen Heinestraße und Große Stadtgutgasse) im bedeckten Kostenbetrage von 12.750 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Österreichischen Siemens-Schuckertwerke übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2597, M. Abt. 27, 4982.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. und 9. Bezirke, Maria Theresien-Straße und die einmündenden Teilstrecken der Seitengassen im bedeckten Kostenbetrage von 5500 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Österreichischen Brown-Boveriwerke A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2598, M. Abt. 27, 4776.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 9. Bezirke, Berggasse im bedeckten Kostenbetrage von 9000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die elektrische Fabrik Dr. techn. Siegmund Dejris übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2599, M. Abt. 27, 4775.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 3. Bezirke, Am Heumarkt, Invalidenstrasse und Hintere Zollamtsstraße sowie der Ankauf von sieben Kandelaberarmen für die Marger- und Markthallenbrücke im bedeckten Kostenbetrage von 17.854 S werden genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Firma A. E. G.-Union und die Lieferung der Kandelaberlichtarme an die Firma Waagner-Biro A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2600, M. Abt. 27, 3952.) Im Nachhange zum Beschlusse vom 1. Oktober 1924, Aussch. V, Z. 1887, wird die Herstellung der Ergänzung der elektrischen Wohnungsinstallation im städtischen Wohnhausbau 13. Rottstraße mit einem bedeckten Kostenbetrage von 12.000 S genehmigt; die Arbeiten werden der „Wimeg“ übertragen.

(Z. 2601, M. Abt. 27, 4980.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 9. Bezirke, Fuchshallergasse im bedeckten Kostenbetrage von 5000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an Ing. Seshun übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2646, M. Abt. 27, 5216.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. Bezirke, Strauchgasse, Wallnerstraße und Neubadgasse wird genehmigt. Das Anerbieten der Anglo-Austrianbank, einen Baukostenbeitrag von 1900 S zu leisten, wird angenommen. Die Installationsarbeiten werden der Firma A. E. G.-Union übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 2616, M. Abt. 23 b, 4922.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Penneisgasse werden der Firma Adalbert Magrutich übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2617, M. Abt. 23 b, 4923.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel werden der Firma Matth. Peperla übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2619, M. Abt. 23 b, 4885.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse werden der Firma J. W. Müller übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2620, M. Abt. 23 b, 4875.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Waidhausenstraße werden der Firma Franz Schrom übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2623, M. Abt. 23 b, 4778.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Mottl-Straße, 2. Teil, werden an

die Firma Franz Arthofer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2624, M. Abt. 23 b, 4789.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbauergasse werden der Firma Bruno Claus übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2627, M. Abt. 23 b, 4635.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Salzachstraße—Lehstraße werden der Firma J. W. Müller übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2640, M. Abt. 23 b, 4925.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Mottl-Straße, 2. Teil, werden an die Firma J. W. Müller übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Schutovitz:

(Z. 2585, M. Abt. 34 b, 10415.) Die Ausstellung der im Entwurfe vorliegenden Erklärung in Angelegenheit der Unterfahrung der Donauuferbahn in km 18/9 und des Schlepplgleises Wahlberg durch ein Schwachstromkabel sowie die Aufstellung eines Wassermesserregistrierapparates im Vorortebahnhofe Brigittenau und seine tägliche Bedienung wird genehmigt.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Sula:

(Z. 5556, M. Abt. 32, 1216.) Die Beschaffung von 10.000 Stück Kamintürchen wird mit einem bedeckten Kostenfordernis von 27.000 S genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 2547, M. Abt. 34 a, 12173.) Die Anbote auf Uebernahme von alten, unbrauchbaren Wassermessern der Firma Bernhardt zum Kilogrammpreis von 1.85 S, beziehungsweise 1.70 S und der Firma Schinzel zum Preise von 1.90 S, beziehungsweise 2 S werden angenommen. Die Lieferung einer sich rechnungsmäßig ergebenden Anzahl von 13 mm Flügelradmessern wird der Firma Bernhardt zum Preise von 46.80 S und der Firma Schinzel zum Preise von 47.50 S per Stück übertragen. Der für dieses Tauschgeschäft erforderliche bedeckte Betrag von 300 S wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Schüh:

(Z. 2133, M. B. A. 13, 8174.) Die vom magistratischen Bezirksamte der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsvereinigung von Industrieangestellten Österreichs, reg. Ges. m. b. H., zu erteilende Bewilligung, zur Errichtung zweier Einfamilienhäuser auf den Einl.-Z. 1641 und 716 des Grundbuches Ober-St. Veit, wobei ein Haus einen gemauerten Vorraum für Stiegenhaus und einem 0.65 m vor die Verbaunungslinie vorspringenden Risalit erhalten soll und die Geschosshöhen nur 2.52 m, beziehungsweise 2.30 m betragen, wird unter den in den Verhandlungsschriften vom 3. September 1925 festgelegten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2492, M. B. A. 16, 15172.) Die vom magistratischen Bezirksamte 16 dem Oskar und der Karoline Buresch gemäß § 90 a der Wiener Bauordnung auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Kleinhauses auf der Einl.-Z. 1477 Grundbuch Ottakring, an der künftigen Gabillongasse nach den vorliegenden Plänen wird gemäß § 97 der Wiener Bauordnung unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2497, M. B. A. 16, 11728.) Die für die provisorischen Baulichkeiten auf den Liegenschaften Einl.-Z. 3482, 3484 bis 3486 Grundbuch Ottakring an der Hutengasse und Böschbauergasse im 16. Wiener Gemeindebezirke dem Josef Jäger vorgeschriebene Kanaleinmündungsgebühr per 3440 S wird nach § 7 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 69, mit dem im Absatz 3 dieses Paragraphen ausgesprochenen Vorbehalte auf die Hälfte, das ist 1720 S, ermäßigt. Dem Genannten wird die Bezahlung dieser ermäßigten Gebühr in monatlichen Teilbeträgen à 300 S, fällig jeweilig am Ersten jedes Monats (die erste Teilzahlung fällig an dem der Verständigung von dieser Ratenbewilligung folgenden Monatsersten), unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt. Der Entscheidung der Beschwerdekommision für Gemeindeabgaben über das Ansuchen des Josef Jäger um Nachsicht des Verzögerungszuschlages wird hiemit

nicht vorgegriffen. Im Falle der Abweisung dieses Ansuchens sind die bezahlten Zinsen auf den Verzögerungszuschlag anzurechnen.

(Z. 2503, M.B.N. 11, 3689.) Die dem Adalbert Borač vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen Zimmerzubau zu einem bestehenden Wohntrakte auf der Liegenschaft Einl.-Z. 2251 Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 931 an der Straße Am Kanal im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2504, M.B.N. 16, 15932.) Die dem Johann Marchart als Eigentümer des Hauses 16. Hasnerstraße 86 zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung einer Hofüberdeckung, durch die das verbleibende unverbaute Hofausmaß auf 10·02 Prozent herabgemindert wird, wird bestätigt.

(Z. 2507, M.B.N. 36, 16403.) Die vom Magistrate dem Rudolf Marschik zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Dampfbackofens im städtischen Hause 20. Engerthstraße 110 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 6. Oktober 1925 bestätigt.

(Z. 2532, M.B.N. 11, 1693.) Die dem Leonhard Krammer vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine hölzerne Verkaufshütte auf der Liegenschaft 11. Simmeringer Hauptstraße 343 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2544, M.B.N. 17, 8442.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk dem Josef Blazič, Eigentümer des Hauses 17. Drliebgaße 44, zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung einer Rohrleitung von diesem Hause in den Straßenkanal wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 15. September 1925 bestätigt.

(Z. 2548, M.B.N. 16, 16835.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Adaptierung des linksseitigen Hofseitentraktes auf der Liegenschaft 16. Gallizinstraße 50 zu einem Rinderstalle und Errichtung eines ebenerdigen Zubaus wird nach den vorgelegten Bauplänen gemäß § 97 Bauordnung für Wien unter der vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2549, M.B.N. 11, 3651.) Die der Firma „Desteg“, österreichische Elektroinstallationsgenossenschaft von konzessionierten Elektrotechnikern, r. G. m. b. H., vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für ein Transformatorenhäuschen auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 1560/1, Landtafelverzeichnis II, Einl.-Z. 390 an der Molitorgasse im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2555, M.B.N. 40, 14081.) Die vom Magistrate der Firma Artur Drucker zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Benzinzapfstelle auf Teilflächen der in der Einl.-Z. 174 des Grundbuches Floridsdorf inliegenden Kat.-Parz. 366/3 und Kat.-Parz. 522 öffentliches Gut im Gehsteige längs der öffentlichen Gartenanlage 21. Am Spitz wird unter den bei der Bauverhandlung vom 12. Oktober 1925 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2557, M.B.N. 40, 14389.) Die von den Vertretern der Gemeinde Wien und des Wiener Magistrates anlässlich der politischen Begehung über den vom Bundesministerium für Handel und Verkehr vorgelegten Entwurf der Erweiterung der Schleppgleisanlage der Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerke in Wien 2. Engerthstraße vom 21. September 1925 abgegebene Erklärung wird nachträglich genehmigt.

(Z. 2560, M.B.N. 11, 4196.) Die dem Josef Labanek vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für Zu- und Neubauten auf den Liegenschaften Kat.-

Parz. 1039, Einl.-Z. 806 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf und Kat.-Parz. 1038, Einl.-Z. 796 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf an der Simmeringer Hauptstraße im 11. Bezirke, wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2574, M.B.N. 16, 14936.) Die dem Josef Wagner zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Bierablaßschachtes im Bürgersteige vor dem Hause 16. Perchenfelder Gürtel 53—Neulerchenfelder Straße 2 wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 14. Oktober 1925, Z. 806, festgesetzten Bedingungen sowie unter der weiteren Bedingung bestätigt, daß die bauliche Anlage des Schachtes samt Abdeckung stets in gutem Zustande zu erhalten und bei Entfernung der Anlage der Bürgersteig wieder instandzusetzen ist.

(Z. 2575, M.B.N. 16, 16571.) Die der Anna Postel gegen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Aufstellung eines Transformatorenhäuschens auf der Realität Einl.-Z. 3576 Grundbuch Ottakring, nach den vorliegenden Plänen wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2583, M.B.N. 11, 4143.) Die dem Johann Hieß vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für den Umbau eines Schuppens auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 1339 Ader und Kat.-Parz. 1189 Bauarea, Einl.-Z. 893 Grundbuch Simmering, Hütte, Konstr.-Nr. 452 an der Wildpretstraße im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2591, M.B.N. 19, 5881.) Die der Grete Salzer und Miteigentümer vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Herstellung eines 13·75 m langen und 3·50 m breiten Glashauses auf der Liegenschaft 19. Döblinger Hauptstraße 85—Hofzelle 29 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 23. Oktober 1925 gestellten Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2595, M.B.N. 40, 16296.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates vom 3. Oktober 1925 wegen Erteilung der Benützungsbewilligung für die Zu- und Umbauten in der Tierärztlichen Hochschule 3. Linke Bahngasse 11 wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2603, M.B.N. 40, 11492.) Die Baubewilligung für einen Werkstättenbau auf Einl.-Z. 2155, Kat.-Parz. 2287/2 des Grundbuches Landstraße wird erteilt.

(Z. 2604, M.B.N. 40, 17518.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 254 des Grundbuches Gersthof, Kat.-Parz. 7, 8 und 9, wird nach Maßgabe der vorgelegten Abteilungspläne auf zwei Baustellen und zwei Baustellenteile als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 2605, M.B.N. 40, 16820.) Die Verhandlungsschrift vom 20. Oktober 1925 über die vom Magistrate im selbständigen Wirkungsbereiche des Landes abgehaltene Bauverhandlung wegen Herstellung eines Vordaches innerhalb des Straßenhofes des Gebäudes der Generaldirektion der österreichischen Tabakregie 9. Porzellanergasse 51 bei dem dort befindlichen Hauseingange wird unter der in der Verhandlungsschrift angegebenen Bedingung zur Kenntnis genommen.

(Z. 2606, M.B.N. 40, 5330.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates, M.B.N. 40, im selbständigen Wirkungsbereiche des Landes Wien vom 27. April 1925, betreffend die Errichtung eines Benzinlagers nach dem System Martini-Hüneke durch die Bauabteilung der Brigade Wien Nr. 2 in der ehemaligen Meidlinger Trainkaserne 12. Ruderergasse 62 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

1498

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

(Z. 2607, M. Abt. 40, 13015.) Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 354 des Grundbuches Leopoldstadt ineliegenden Kat.-Parz. 548/1 bis 4 wird nach Maßgabe der vorgelegten Abteilungspläne auf zwei Baustellen als Unterabteilung im Sinne des § 3 b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 2608, M. Abt. 40, 16590.) Die Verhandlungsschriften des Magistrates, Abteilung 40, vom 29. Oktober 1925 betreffend die Umgestaltung von ehemaligen Bureau- und Magazinräumen der Zweigstelle Rudolfsheim des Dorotheums in den Häusern 14. Graumanngasse 41 und Diefenbachgasse 22 in Wohnungen werden unter den im Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 2609, M. Abt. 40, 15664.) Die der österreichischen Gartenbaugesellschaft gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines provisorischen Gebäudes für Verkaufsräumlichkeiten auf der Liegenschaft Einl.-Z. 852, 1. Bezirk, Kat.-Parz. 1348/7, im Sinne der vorgelegten Baupläne wird unter den bei der Bauverhandlung vom Magistrate festgelegten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2160, M. Abt. 40, 17521.) Das Bauvorhaben der Gemeinde Wien zur Erbauung eines Wohnhauses auf dem Baublocke 9. Thurygasse—Marktgasse—Salzergasse wird auf Grund des Ergebnisses der Bauverhandlung vom 24. Oktober 1925 als in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt und über die von Eduard Trnka im eigenen Namen und namens seiner Frau Rosa Trnka als Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 488 des Grundbuches des 9. Bezirkes vorgebrachten Einwendungen entschieden, wie folgt: Der Antrag des Eduard Trnka auf Vertagung der Entscheidung und Zugestehung einer Frist zur endgültigen Stellungnahme wird abgelehnt, weil im Sinne der Verfahrensbestimmungen Erklärungen, die nach der Bauverhandlung abgegeben werden, nicht mehr zu berücksichtigen sind, die Bauverhandlung rechtzeitig ausgeschrieben war, Eduard Trnka sich zwei Tage vor der Bauverhandlung durch Einsichtnahme in die aufgelegten Pläne genaue Kenntnis von dem Projekte verschafft hat und daher es seine Sache gewesen wäre, im Falle der Notwendigkeit sich vor der Verhandlung mit seinem Rechtsfreunde zu beraten. Die Entscheidung über die Einwendung wegen Unzulässigkeit der Bauführung im Hinblick auf das zur M. Abt. 45, 4723/24, genehmigte Ueberkommen, die sich als privatrechtlich darstellt, ist dagegen den Zivilgerichten vorbehalten.

(Z. 2611, M. Abt. 40, 6908.) Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 1991 des Grundbuches Hernals ineliegenden Kat.-Parz. 1094, 1095 und 1161 der Katastralgemeinde Hernals und der Kat.-Parz. 819, 820 und 821 der Katastralgemeinde Gersthof wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf die mit den Buchstaben m n o p q r a f e d e c i (m) bezeichnete Baustelle unter gleichzeitiger Zuschreibung dieser Baustelle zu der in Einl.-Z. 1971 des selben Grundbuches ineliegenden Kat.-Parz. 1157/1 und den als provisorische Kat.-Parz. 1161/1 bezeichneten Baustellenteil als Parzellierung im Sinne des § 3 lit a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(U. d. Aussch. VI.)

(Z. 2612, M. Abt. 40, 14539.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates vom 3. November 1925 betreffend die zu erteilende Bewilligung zur Abtragung einzelner Baulichkeiten der ehemaligen Zahnradbahn auf dem Rahlberg wird gemäß § 106 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 2613, M. Abt. 40, 17693.) Die Zahlung der Kanaleinmündungsgebühr für das Haus 21. Frömmelgasse 1 im Betrage von 410 06 S in zwei gleichen Monatsraten, fällig am 1. November und 1. Dezember 1925, wird im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes bewilligt.

(Z. 2614, M. Abt. 40, 14414.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung zur Erbauung eines Wohnhauses in der Schüttaustraße 41 im 2. Bezirke unter Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zur Verlegung einer Vorlegstufe wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 19. September 1925 enthaltenen Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt. (U. d. Aussch. VI.)

GR. Müller übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 2592, M. Abt. 25 a, 2423.) Der vom Stadtbauamte vorgelegte Entwurf einer Badeordnung für das Volksbad 13. Bezirk, sowie die vorgeschlagenen Abänderungen der Badeordnung für die übrigen städtischen Warmbäder werden genehmigt.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jenjchik:

(Z. 2542, M. Abt. 9, 1910.) Kinderherberge „Am Tivoli“, Einfriedung des neu erworbenen Grundes; Zuschußkredit.

GR. Müller übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 2572, M. Abt. 25 a, 2402.) Städtisches Föhrbad; Schwimmkurse für Lehrerinnen des pädagogischen Institutes der Stadt Wien.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jenjchik:

(Z. 2552, M. Abt. 26, 5261.) Städtische Amtshäuser; Mehrererfordernis für die laufende Gebäudeerhaltung für das Jahr 1925; Zuschußkredit.

Berichterstatter GR. Jfer:

(Z. 2551, M. Abt. 28, 4020.) 12. Gaudenzdorfer Gürtel—Siebertgasse—Herthergasse, Steinlieferung für die Straßenherstellungen um den Hundstürmer Friedhof Birement.

(Z. 2566, M. Abt. 28, 1853.) 19. Bezirk, Hartäckerpark, Straßenabgrabung; Birement.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 2582, M. Abt. 22, 1377.) Erweiterung des Währinger Parkes; Genehmigung des Projektes und der Kosten; Zuschußkredit.

(Z. 2655, M. Abt. 23 b, 5280.) Zentralwaschküchenanlage und Bädergebäude für die Wohnhausanlage 5. Margaretengürtel—Einsiedlergasse—Siebenbrunnengasse; Entwurfsvorlage.

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 2496, M. B. A. 11, 3097.) Baubewilligung für die Erweiterung des Ventilatorengebäudes im städtischen Gaswerke Simmering.

(Z. 2561, M. Abt. 18, 4128.) Genehmigung von Baulinien für einen Teil des Siedlungsgebietes Nr. 3 am Laaer Berge im 10. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

13. Gemeindebezirk, Sieging.

Öffentliche Sitzung vom 31. Oktober 1925.

Vorsitzender: BB. Franz Schimon.

Schriftführer: Kanzleileiter Berv. Sekt. Gärtner.

Folgende Anträge werden angenommen: BR. Masak: Auflassung des Sondertarifes für einige Teilstrecken der städtischen Straßenbahnen. — BB. Hoff und BR. Dr. Spielmann: Elektrische Stadtbahn, Vorschläge. — BR. Eder: Pflasterung bei der Haltestelle Penzinger Straße in der Schloßallee im Gleis II der Linie 52; Straßenherstellung; Errichtung eines Autostrandplatzes in der Linzer Straße, Ecke Diesterweggasse. — BR. Bertgen: Hydrantenaufstellung am Königberg. — BR. Benešch: Anbringung von Tafeln „Rodelverbot“.

Zu Fürsorgegeräten werden gewählt: Leopold Scherrer, Moritz Steiner, Franz Jaich, Anton Kriz, Paul Schöppel, Josef Trey, Anton Ceyka, Anton Lukovský, Aloisia Naase, Adele Funt, Annie Bagd, Josef Bischof, Karl Werner, Hans Damborsky, Karl Garras, Josef Vrsch, Erwin Gisinger, Anton Mayer und Anna Weigl.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telefon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
Filialen: XXI, Wagramer Straße 54. Telefon: 40-4-65. XI, Simmeringer Hauptstraße 108. Telefon: 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4.

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 28. Oktober 1925.

Vorsitzender: W. Josef Seleskowitzsch.

Schriftführer: Kanzleileiter Berw. Ob. Wöar. Rigl.

Zum Fürsorgerat wird Karl Klent, Appreteur, gewählt.

W. Selzer regt an, daß mit Rücksicht auf die ungenügende Straßenbeleuchtung in der Hackenberggasse, gleichzeitig mit der jetzt begonnenen Legung der Freileitung zur Versorgung der dort befindlichen Häuser mit elektrischem Licht und Kraft, die elektrische Beleuchtung dieser Straße durchgeführt werden möge.

Der Vorsitzende verspricht, diese Anregung weiter zu leiten.

Sitzung:

Floridsdorf: 26. November, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 8. bis 14. November 1925.

Die Beschickung der Märkte mit Gemüse und Grünwaren belief sich insgesamt auf 14.544 q, das sind um 2453 q weniger als in der Vorwoche. Die Kartoffelzufuhr betrug 9790 q, das sind um 1899 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Naschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: einheimische, gelb, 13 bis 16 g, weiß und rot 10 bis 12 g, tschechoslowakische 15 bis 16 g, Kipfler, einheimische, 26 bis 30 g. An Obst wurden 10.235 q zugeführt, das sind um 629 q mehr als in der Vorwoche. Der Obstmarkt verfügte über reichliche Angebote an Äpfel und Birnen, sowie Weintrauben.

Agrumenzufuhr: 2162 Kisten, das sind um 517 Kisten mehr als in der Vorwoche. Zum erstenmal sind Drangen eingelangt, und zwar teils Kistenware, teils Korbbware.

Die Butterzufuhr belief sich auf 245.7 q, das sind um 35.8 q weniger als in der Vorwoche. An Eiern wurden 1.380.800 Stück zugeführt, das sind um 368.600 Stück mehr als in der Vorwoche.

Auf dem Rindermarkte wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 67 Stück Rinder weniger aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen und ungarische 110 bis 190 g, rumänische 122 bis 200 g, jugoslawische 115 bis 180 g, tschechoslowakische (Ia und IIa) 190 bis 225 g, Stiere 115 bis 155 g, Kühe 110 bis 155 g, Büffel 65 g, Weinsvieh 48 bis 112 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Kälber, lebend, 160 bis 250 g, ausgeweidete 220 bis 300 g, Fleischschweine, ausgeweidet, 240 bis 290 g, Fettschweine, ausgeweidet 240 bis 285 g, Lämmer, ausgeweidet, 100 bis 200 g, Schafe ausgeweidet im Fell 90 bis 180 g, ohne Fell 100 bis 220 g, Kiße ausgeweidet (IIa) 180 g, Ziegen, ausgeweidet, 70 bis 110 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Fleischschweine, lebend, 180 bis 235 g, Fettschweine lebend 200 bis 247 g.

In der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, haben sich im Vergleiche zur Vorwoche die Bahnzufuhren um 129 Tonnen vermindert. Im Kleinverkauf notierten im Vergleiche zur Vorwoche billiger: Schaffleisch um 20 g (140 bis 340), Selschfleisch um 20 g (320 bis 440), Schmalz um 20 g (350 bis 400). Teurerer notierten:

Rindfleisch um 20 g (160 bis 360), Kalbfleisch, exklusive Schnitzel, um 20 g (160 bis 420, Schnitzel bis 660 g), Jungschweinerneß um 20 g (200 bis 380) und Filz um 20 g (320 bis 400).

Baubewegung

vom 18. bis 20. November 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Raimundgasse 2, von Ludwig Holzer, Bauführer L. & W. Wolf (20815).
- " " Benzinanlage, Czerningasse 4, von der Benzin- und Delindustrie A.-G. Ragan (20841).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Hintere Zollamtsstraße 3, von Prof. Dr. Alt-Arche, Bauführer B. Bojanovskij (20615).
- " " Benzinanlage, Mohsgasse 30, von der Oesterr.-amerik. Petroleumgesellschaft, Bauführer W. Szalay & Sohn (20812).
- " " Garage, Hafengasse 14, von Hubert Parous (20822).
7. Bezirk: Hofeinbau, Neubaugasse 5, von Betti Fuger, Bauführer Josef Wismann (20875).
8. Bezirk: Stockwerksaufbau, Alferstraße 33, von Brandl, Bauführer Ch. Jahn (20612).
- " " Hofüberdeckung, Lerchensfelder Straße 136, von R. Spizauer, Bauführer L. Porlaus (20624).
10. Bezirk: 30 Siedlungshäuser, Unter-Meidlinger Straße, von der Gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt (15966).
- " " Verkaufshütte, Gubrunstraße 139, von Hugo Weininger, Bauführer M. Schenl (16024).
- " " Umbau, Siccardsburggasse 34, von Ing. M. Buzzatto, Bauführer Ferdinand Schindler (16073).
- " " Waschküche, Reitreichgasse 13, von Rudolf Hofrichter, Bauführer J. Marot & Komp. (16108).
- " " Gasgeneratorenanlage, Wienerbergstraße 11, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Ing. Max Soejer (16169).
- " " Markthütte, Viktor Adler-Platz, von Wilhelm Amberger, Bauführer B. Janisch (16240).
- " " Schuppen, Sonnleitnergasse 41, von Josef Anderl (16277).
- " " Verkaufshütte, Laaer Straße, Einl.-Z. 390, von Rudolf Steininger, Bauführer B. Janisch (16357).
- " " Waschküche, Favoritenstraße 88, von Josef Baruch, Bauführer Leopold Mraz (16589).
14. Bezirk: Garage, Dreihausgasse 29, von Wilhelm Wedra, Bauführer Mathias Pelsch (3430).
- " " Garage, Fenzlgasse 10, von Leopoldine Ludwig, Bauführer Pechl & Komp. (3448).
- " " Steinzeugrohrkanal, Holohergasse 11, von Dr. Hans Brautschel, Bauführer Ferdinand Pfeiffer (3539).
15. Bezirk: Umbau, Guntherstraße 11, von August Jenger (2335).
- " " Garage, Hadengasse 25, von Jakob und Josef Friedrich, Bauführer Adalbert Millik (2396).
- " " Veranda, Herflohgasse 20, von Marie Niel, Bauführer Alfred Hafengagel (2448).
20. Bezirk: Holzschuppen, Donaueschingenstraße 20, von Josef Rosenthal, Metallwarenfabrik, Bauführer Ing. J. Müller (20623).
21. Bezirk: Elektrofenanlage, Genochplatz 1, von Waagner-Biró A.-G., Bauführer Ing. Liebl (12472).
- " " Holzschuppen, Schulzgasse 11, von Franz Bertl, Bauführer Johann Steinbrecher (12471).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Neuer Markt 5, Ing. M. Steinbach (20634).
- " " Balfischgasse 11, Detoma & Swittalek (20679).
- " " Dr. Karl Lueger-Platz 4, B. Nußbaum (20811).
2. Bezirk: Wilhelmstajerne, Ing. R. Ullmann (20699).
- " " Heimestraße 24, Beeh's Witwe (20814).
- " " Prater 116, Felix Melichar (20825).
- " " Ausstellungsstraße 104, Johann Kauf (20828).

ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.
GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU
TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE
WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 TELEPHON: 98-5-95 **FABRIKEN IN LINZ a. D. TELEPHON: 1, 836, 837**

- 3. Bezirk: Baumgasse 48, Adler & Rauch (20702).
- " " Linke Bahngasse 9, Beatrizbad, G. m. b. H. (20714).
- 4. Bezirk: Karolinengasse 25, Friedrich Schuhmaier (20817).
- 6. Bezirk: Brückengasse 8, Ing. Julius Knoch (20731).
- " " Stumpergasse 12, Stepanek & Komp. (20818).
- " " Girardigasse 9, Franz Rath (20865).
- 7. Bezirk: Sandgasse 17, Fr. Marmorel (20602).
- " " Lindengasse 41, Ing. G. Orglmeister (20693).
- " " Seidengasse 25, Arch. G. Vobl (20813).
- 9. Bezirk: Schlickgasse 5, Emil Schweg (20626).
- " " Säulengasse 27, Ing. Max Haupt (20718).
- 10. Bezirk: Favoritenstraße 169, Richard Mraz (16076).
- 14. Bezirk: Denglergasse 13, Karl Lubowsky (3365).
- " " Märzstraße 64, Schmid & Mader (3457).
- 15. Bezirk: Sechshäuser Straße 4, Mucha & Schnell (2447).

Renovierungen.

- 3. Bezirk: Apostelgasse 21, R. Holzappel (20687).
- " " Pfefferhofgasse 4, Hirsch & Fürst (20774).
- " " Salesianergasse 12, Ing. Paul Hoppe (20878).
- 7. Bezirk: Schottenfeldgasse 86, Franz Knapp (20844).
- 9. Bezirk: Währinger Gürtel 88, Sterba & Pahl (20712).
- 10. Bezirk: Laxenburger Straße 10, Chr. Jahn (3954).
- " " Troststraße 43, B. Endisch (3984).
- " " Inzersdorfer Straße 20, A. Simersky (3985).
- " " Inzersdorfer Straße 113a, R. Michna (4001).
- " " Wielandplatz 7, J. Scharbaum (4003).
- " " Herzgasse 13, G. Menzel (4018).
- " " Dampfgasse 8, A. Köhler (4019).
- " " Bürgerplatz 5, A. Barber (4020).
- " " Quellenstraße 6, A. Scheuer (4071).
- " " Hardtmuthgasse 125, E. Kamenitzky (4072).
- " " Dampfgasse 22, Arnold & Köhler (4073).
- 14. Bezirk: Benedikt Schellinger-Gasse 15, Johann Frühwirth (3397).
- " " Meißelstraße 25, Böhm & Komp. (3416).
- " " Märzstraße 99, Johann Frühwirth (3423).
- " " Goldschlagstraße 64, Hans Schock (3424).
- " " Stättermayergasse 6, Hans Schock (3425).
- " " Diefenbachgasse 44, Housel & Schubert (3431).
- " " Bereiragasse 4, Ing. Josef Neubauer (3446).
- 15. Bezirk: Robert Hamerling-Gasse 11, Böhm & Komp. (2319).
- " " Hütteldorfer Straße 6, Böhm & Komp. (2354).
- " " Lalgasse 4, Johann Hangar (2378).
- " " Märzstraße 5, Georg Parthillar (2379).
- " " Mariahilfer Gürtel 1, Franz Stagl (2461).
- 16. Bezirk: Lindauergasse 26, Charwot & Komp. (6484).
- " " Kirchsteirnergasse 50a, Groß (6529).
- " " Kirchsteirnergasse 50, Groß (6530).

Parzellierung.

- 10. Bezirk: Grundbuch Inzersdorf-Stadt, Einl.-B. 1552, Gemeinwirtschaftliche Siedlungs- und Baustoffanstalt.

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

- 14. Bezirk: Hollergasse 4/6, Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke (3487).
- 15. Bezirk: Guntherstraße 11, August Jenger (2322).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenschätzungen, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste

Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 5533.

Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 19, Felix Mottl-Straße.

Anbotverhandlung am 30. November, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,

- 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 31, 2875.

Neubau eines Hauptunratskanals

in der Pfeilgasse im 8. Bezirke.

Kostenschätzung: Erd- und Baumeisterarbeiten 3891 K (Tarifpreise 1912).

Anbotverhandlung am 30. November, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,

- 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 23 a, 2027.

Schlosser(Gewichts)arbeiten

für die Erweiterung des Brigittaspitals im 20. Bezirke, Stromstraße — Pasettistraße.

Anbotverhandlung am 2. Dezember, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 a,

- 1. neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer 13.

M. Abt. 23 b, 5532.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 10, Friesenplatz.

Anbotverhandlung am 3. Dezember, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,

- 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 23. November, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Wärmeschutzisolierungen im städtischen Amalienbad (Heft 91).
- Wohnhausbau 19, Felix Mottl-Straße. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, halb 10 Uhr Schlosserarbeiten (Heft 91).
- 26. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 5, Süßberggasse (Heft 92).
- 27. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 15, Pilgeringasse (Heft 92).
- Amalienbad im 10. Bezirke (M. Abt. 23 a.) 9 Uhr Beschlagarbeiten, 10 Uhr Lieferung der Metallbeschläge und Sicherheits-schlosser, 11 Uhr Lieferung der schmiedeeisernen Geländer (Heft 92).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 17, Rößergasse (Heft 92).
- 28. November, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten des Wohnhausbaues 11, Hakelgasse, Baublock I (Heft 92).
- 30. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 19, Felix Mottl-Straße (Heft 93).

Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.
Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42
Eisenkonstruktionen. Baukonstruktionen.

30. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Haupturratskanals in der Pfeilgasse im 8. Bezirke (Heft 93).
2. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für die Erweiterung des Brigittaspitals im 20. Bezirke, Stromstraße—Pasettistraße (Heft 93).
- 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Instandsetzung der Sohle des Haupturratskanals am Schottenring vom Kai bis zur Wipplingerstraße (Heft 91).
3. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz (Heft 93).
15. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalgitterlieferung (Grau- und Stahlguß) für das Jahr 1926 (Heft 92).
- 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Sohleninstandsetzung im rechten Wienflußsammelkanal von der Wiedner Hauptstraße bis zur Canovagasse und von der Madergasse bis zum Schwarzenbergplatz im 4. Bezirke (Heft 92).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 18. Waidhausenstraße.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling: Karl Singer 1797.50; Ludwig Hrbel 1696; Franz Wagner 1537.80; Ed. und Ad. Bonderheid 1612.20; Johann Seehofer 1570; Raimund Steiniger 1670.50; Stephan Konstantinowits 1664.50; Anton Reichhart 1425.98; Franz Graffinger 1554; Matthias Banitsch 1632; Franz Hrbel 1600; Johann Rührer 1508.75; Alois Kment 1849.54; Anton John 1585.50; Johann Michelfo 1632.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Waidhausenstraße.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling: Karl Hanel 16.270 + 2% Wust.; Franz Friedrich 23.299.60; Josef Hanel 16.447; Alois Düller 15.171.26 + Wust.; Ed. und Rud. Kocznera 17.168; „Erma“ 16.554; Ferdinand Petrig 16.108; Alois Danek & M. Fischer 15.335.60; Hans Futterer 15.682; Karl Ertl & Komp. 14.257; Ad. Fittner & Bruder 18.314.40 + Wust.; „Prog“ 15.676.78; Klug & König 16.327; Josef Groß 16.670; Stenzel & Hinner 15.686.70; Alois Kirchner 16.166.70; Vinzenz König 25.140; „Grundstein“ 17.440.75; Alois Kolb 18.344.80; Leopold Mayer 15.500; Adolf Bonderheid 15.256.60; Anton Krug 15.221.24; Anton Hochreiter 15.463; Friedrich Quante 16.065 + Wust.; Karl Kollmann 14.998.60; Matthias Banitsch 18.598; Leopold Spieller 14.554; Franz Fischer & Sohn 14.284; Franz Wedl 16.202.60 + Wust.; August Petschar 17.720; Franz Beneš 14.607.70.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 8. Pfeilgasse.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling (in der Klammer Nachtragsanbot): Alois Danek & M. Fischer 6475 (1400); Alexander Rohrer 4571; Ferdinand Petrig 4269.72 (1400); Franz Garreis 5106 (1100); Josef Grießer 10.340; Karl Müller 7460.14 (1000); R. Heide 4470 (1200); Rudolf Fittner & Bruder 6020 (900); Stenzel & Hinner 4651; Rudolf Matthias 3752 (1200); „Grundstein“ 4942; Hans Leyrich 5412 (1300); Rud. Bonbek 4532 (500); Johann Kronfuß 3990; Hans Schimanel 4212.60 (800); Gustav Schimanel 7014 (800); Rudolf Soita 4445 (2500); Jof. Leop. Rasta 6709.18; Emil Grotte 5502.90; Ed. Giuliani 4018 (500); „Erma“ 5285; Alois Düller 4443.85 (800); Martin Schefzil 5225 (1000); Karl Marhold 5648 (900); Johann Serani 5421 (8000); Gottfried Reidinger 4026 (900); Emil Zirla 5440 (1200); Joh. Adamek 5500.20 (800); Heinrich Rumpel 4175 (1000); Hans Schimel 4074 (1100); Andreas Malowek 5430 (1500); Otto Roubenet 5111.22 (600); Johann Scheer 4451; Franz Achaby 5312.20 (400); Leop. Angerer 5225 (900); Franz Vaas 5960 (1000); Bläffy & Nowotny 3703 (1000); Johann Rittmann 5732 (1200); „Bienna“ 5032.61; Klug & König 4218 (1000); Vinzenz König 4300; Georg Kablek 5732 (1200); August Wippler 5487 (1200); Ludwig Koller 5732; Anton Wejseky 5537;

Karl Ertl 3155 (500); Alois Bernhard 3990 (1000); Anton Krug 4708.32 (500); Franz Fischer & Sohn 4710 (400); Louis Battan 5031 (100); Franz Beneš 4400 (400); Franz Leop. Klug 4330 (1000); Zuckerberg & Komp. 3532 (600); Matthias Kronfuß 8343 (900); Johann F. Heinz 5860 (1000); Simon Feuer 4814 (600); Karl Kollmann 5580 (300); Johann Bläffy 11.580 (1000); Josef Pfeifer 4620 (2500).

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 7. Neustiftgasse.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling (in der Klammer Nachtragsanbot): Alois Danek & M. Fischer 4013 (600); Franz Garreis 3137.40 (1100); Johann Bläffy 9760 (1000); Ferd. Petrig 2594.27 (1000); Raimund Heide 2803 (1200); S. Feuer 2862.60 (600); Rudolf Fittner & Bruder 3642.50 (900); „Grundstein“ 2913.30; Rudolf Bonbek 2696.70 (500); Johann Kronfuß 2450 (600); Hans Schimanel 7014 (800); Gustav Schimanel 4212.60 (800); Emil Grotte 3394.56 (500); Alois Düller 2638.25 (800); Johann Serani 3304.40 (10.000); Emil Zirla 3599.50 (1200); Johann Adamek 3293.42 (800); Heinrich Rumpel 2457.50 (1000); Andreas Malowek 33.4 (1500); Johann Scheer 2735.90 (600); Leop. Angerer 4118 (900); Franz Laß 3135 (1000); Otto Roubinet 3070.10 (600); Rudolf Soita 2692 (2500); Klug & König 2591 (1000); Karl Ertl 1918 (600); Georg Kablek 3464.30 (1200); Louis Battan 2972 (100); Anton Krug 2876.80 (500); Zuckerberg & Komp. 2176.80 (600); Leop. Klug 2794.10 (1000); Franz Beneš 2785.62 (400); Franz Navratil 3231.50 (3000); Rudolf Matthias 2216.30 (120); Matthias Kronfuß 4999 (900); Martin Schefzil 3135 (1000); Johann F. Heinz 3582 (1000); Bläffy & Nowotny 2394 (1000); Aug. Wippler 3390 (1200); Franz Fischer & Sohn 2791 (400); Gottfried Reidinger 2439.40 (900); Vinzenz König 2707 (1000); Karl Müller 4506.51 (1000); Hans Leyrich 3490 (1300); Alois Bernhard 2486.50 (1000); Karl Marhold 3652.50 (900); Ed. Giuliani 2559.40 (500); „Erma“ 3308; Stenzel & Hinner 2753.90; „Bienna“ 3081.40; Jof. Leop. Rasta 5787.19; Alex. Rohrer 2720.90; Franz Achaby 3124.67 (400); Josef Grießer 6543.60; Johann Rietmann 3464.30 (1200); Anton Wejseky 3464.30; Ludwig Koller 3390.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Wotzl-Strasse, 2. Teil.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling: Karl Hanel 19.010; Aug. und Franz Silwand 18.397; Alois Danek & M. Fischer 18.100; Klug & König leeres Kuvert; Josef Groß 22.210; Alois Kirchner 27.628; Alois Kolb 22.440; Leop. Mayer 18.720; Adolf Bonderheid 18.574; Friedrich Quante 19.728; Karl Kollmann 18.670; Franz Fischer & Sohn 17.800; Franz Wedl 19.312; Franz Beneš 18.910; Alois Bernhard 18.230; E. Spieller 18.470; Johann Fuchs 18.535.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigentischgasse.*)

Anbotverhandlung am 16. November.

Es offerierten in Schilling: Matthias Lutsch 4200.80; Franz Wagner 5095; Otto Guthan 5517; Matthias Banitsch 4207.50; Franz Hrbel 5122.50; Johann Rührer 4314.50; Heinrich Weiß 5405.50.

Bau des zweiten Zentralgebäudes der Fortbildungsschule im 15. Bezirke.*)

Anbotverhandlung am 18. November.

Es offerierten in Schilling für die Schwarzdecker- und Asphal-tierungsarbeiten: Posnansky & Strelitz 40.097.50; „Noteg“ 23.012.50; Heinrich Kerck 35.084; „Brema“ 34.637; Franz Gudler 36.700; E. Haumann's Witwe & Söhne 30.564 ohne Korkesteinplatten; „Asdag“ 39.015; Karl Günther 38.493.50;

für die Anstreicherarbeiten: (a = Baalos I, b = Baalos II, c = Baalos III): Alois Kirchner a 44.859.64, b 14.379.62, c 16.327.54; Brüder Giuliani a 32.610.20, b 14.342.40; August und Franz Silwand a 36.004.67, b 14.362.72, c 18.471.45; Ed. und Rudolf Kocznera a 32.753.50, b 14.426.70, c 16.014.10; „Erma“ a 36.153.50, b 15.850.70, c 17.364.10; Karl Köfler a 35.291.10, b 15.498.90, c 17.034.40; Josef Hanel a 40.845, b 18.589, c 20.627; Karl Hanel a 30.002.20, b 13.046.80, c 15.071.80; Rudolf Fittner und Bruder a 32.277.20, b 13.989.26, c 15.420.28; Ferdinand Petrig a 43.541.70, b 19.186.80, c 20.980.80; Nest-Durand a 41.190.80, b 18.381, c 17.113.60; Alois Kolb a 32.972.16, b 14.873.26, c 16.234.50; Vinzenz König a 30.696,

b 16.444, c 13.181-50; Klug & König a 29.441-80, b 12.658-80, c 14.006-40; Franz Fischer & Sohn a 27.625-36, b 12.511-34, c 14.062-09; Josef Svoboda a 26.315-95, b 11.531-16, c 13.351-63; Alois Danek, Matthias Fischer a 49.673-32, b 16.331-50, c 17.039-36; „Grundstein“ a 35.918-82, b 16.323-32, c 18.835-71; Friedrich Quante, a 31.115-20 b 13.688, c 15.195-40; „Prog“ a 29.386-79, b 13.023-97, c 14.469-53; Leopold Mayer b 13.029, c 14.013; Alois Diller a 27.443-05, b 12.112-13, c 13.761-67; Ing. Langfelder & Komp. a 29.425-80, b 12.744-70, c 14.173-50; Karl Kollmann b 19.553-40, c 21.651-30; Josef Gros a 30.431-10, b 13.492-80, c 15.129-10; Franz Beneich b 13.703-95; Matthias Wanitsch a 30.503-40, b 13.545, c 15.464-30.

Kundmachungen.

Konzessionsgesuche für neue Apotheken.

Mag. pharm. Heinrich Segel, wohnhaft 2. Obere Augartenstraße 2, hat beim Magistrat Wien, Abteilung 13, um die Bewilligung zur Errichtung neuer öffentlicher Apotheken in den nachstehenden Standorten angefragt:

3. Bezirk: Gebiet begrenzt von Raabengasse, Hainburger Straße, Petrusgasse und Baumgasse, die Begrenzungsgassen beiderseits einschließlich der in diesem Gebiete liegenden oder neu entstehenden Gassen.

6. Bezirk: 1. Amerlinggasse beiderseits vom Staatsgymnasium bis zur Gumpendorfer Straße und diese beiderseits bis zur Egerthaygasse. 2. Gumpendorfer Straße beiderseits von der Hirschengasse, beziehungsweise Marchettigasse bis zur Stieggasse.

8. Bezirk: 1. Lange Gasse beiderseits von der Landongasse bis zur Alferstraße. 2. Stroziggasse beiderseits von der Beltgasse bis zur Josefstädter Straße.

9. Bezirk: 1. Hahngasse beiderseits von der Berggasse bis zur Grünentorgasse und diese beiderseits von der Hahngasse bis zur Servitengasse und letztere beiderseits bis zur Pramergasse. 2. Grundgasse beiderseits zur Gänge, Alferbachstraße 39 bis 41 und 28 bis 32, Rödgersgasse beiderseits bis Clusiusgasse samt den Eckhäusern der einmündenden Gassen, Clusiusgasse beiderseits von Rödgersgasse bis zur Kogauer Lände, diese bis zur Alferbachstraße, Spittelauer Lände 1, 3 und 5, Jughenhouzgasse beiderseits zur Gänge und Spittelauer Platz zur Gänge.

10. Bezirk: 1. Quellenstraße beiderseits von der Van der Mill-Gasse bis zur Triester Straße. 2. Häuserblock begrenzt von der Inzersdorfer Straße, Lagenburger Straße, Troststraße und Triester Straße einschließlich aller innerliegenden Plätze, Straßenteile und Gassen. 3. Häuserblock begrenzt von der Lagenburger Straße, Gubrunstraße, Leebgasse und Landgutgasse beiderseits einschließlich aller innerliegenden Gebiete.

20. Bezirk: 1. Kauscherstraße von der Karajangasse bis zur Kunzgasse beiderseits mit den Eckhäusern der einmündenden Gassen. 2. Donauerschlingengasse beiderseits von Dr.-Nr. 28 bis zur Weststraße, und Engerthstraße beiderseits von der Hellwagstraße bis zur Bielachgasse (die Eckhäuser der einmündenden Gassen inbegriffen).

Die Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke durch die Errichtung der neuen Apotheken gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerrichtung in der Frist von vier Wochen, vom Tage der Verlautbarung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Wiener Magistrat, Abteilung 13, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 13, 6842—6846, 6908.)

M. Abt. 14, 3556.

Wahlkundmachung.

Die bei der Landwirtschaftsfrankenkasse für das Land Wien versicherten Personen und ihre Arbeitgeber werden zur Wahl der Delegierten in die Delegiertenversammlung eingeladen.

Die Wahl findet am Sonntag den 7. Februar 1926 von 9 bis 12 Uhr vormittags im Magistratsgebäude, Wien, 21. Floridsdorf, Am Spitz 1, 1. Stock, statt.

Wahlberechtigt sind in der Gruppe der Versicherten alle vor dem Jahre 1909 geborenen Mitglieder, die das 18. Lebensjahr erreicht und am 1. November 1925 (Stichtag) in einer die Mitgliedschaft zur Kasse begründenden Beschäftigung standen. In der Gruppe der Arbeitgeber sind alle Arbeitgeber wahlberechtigt, die am Stichtage versicherte Kassenmitglieder beschäftigten.

Von den Versicherten haben die Wahlberechtigten je eine Stimme. Von den wahlberechtigten Arbeitgebern haben jene, welche nicht mehr als zehn Versicherte beschäftigen, Anspruch auf je eine Stimme, wenn aber die Zahl der Beschäftigten zehn übersteigt, für je zehn Versicherte und für den Rest der bei der Teilung der Zahl der Beschäftigten durch zehn bleibt, je eine Stimme, jedoch höchstens 20 Stimmen.

Wählbar sind die eigenberechtigten Kassenmitglieder und ihre Arbeitgeber, welche selbst das Wahlrecht für die Delegiertenwahl haben, ferner die Wählbarkeit in den Nationalrat besitzen und in einem als gültig anerkannten Wahlvorschlag (§ 68 der Satzungen) enthalten sind. Die wahlberechtigten

Versicherten haben 36 Delegierte und 36 Ersatzmänner zu wählen. Die wahlberechtigten Arbeitgeber wählen 24 Delegierte und 24 Ersatzmänner. Die wahlberechtigten Versicherten und die wahlberechtigten Arbeitgeber wählen jede Gruppe für sich in getrennten Wahlgängen.

Die Wahl ist eine geheime und unmittelbare. Sie erfolgt durch persönliche Stimmabgabe vor der Wahlkommission nach den Grundsätzen der Verhältnismäßigkeit.

Ueber sämtliche wahlberechtigte Mitglieder und Arbeitgeber sind getrennte Wählerlisten aufzustellen. In die Wählerlisten der Arbeitgeber ist auch die Zahl der ihnen zukommenden Stimmen anzugeben. Die Mitglieder und Arbeitgeber sind berechtigt, in die Wählerlisten Einsicht zu nehmen und Abschriften von ihnen anzufertigen. Zu diesem Zwecke liegen die Wählerlisten vom 13. Dezember 1925 bis einschließlich 10. Jänner 1926 in der Geschäftsstelle der Kasse, 21. Holzmeistergasse 9, an Wochentagen von 8 3 Uhr, an Sonntagen von 9—12 Uhr zur Einsichtnahme auf.

Beschwerden in Wahlsachen, insbesondere auch gegen den Inhalt der Wählerlisten, namentlich wegen unrichtiger oder unterlassener Eintragung, sind spätestens bis 24. Jänner 1926 vom 11. Jänner 1926 an die Wahlkommission (Wiener Magistrat, Abt. 14, 6. Stumpergasse 10) einzubringen, welche hierüber spätestens drei Tage vor der Wahl endgültig entscheidet. Anfechtungen der Wahl sind spätestens 14 Tage nach Verlautbarung des Wahlergebnisses bei dem Wiener Magistrat, Abt. 14, einzubringen. Die Durchführung der Wahl in Gemäßheit der Wahlkundmachung obliegt der Wahlkommission (§ 62 der Satzungen). Dieselbe besteht aus einem Vertreter der Aufsichtsbehörde als Vorsitzenden und von fünf Mitgliedern des Beirates (Vorstandes), von denen drei aus der Gruppe der Versicherten und zwei aus der Gruppe der Arbeitgeber bestimmt werden. Die Wähler bekommen mindestens vier Wochen vor dem Wahltage amtliche Wahllegitimationen zugestellt, aus denen Wahlort, Wahlzeit und Anzahl der zu wählenden Delegierten (Ersatzmänner) ersichtlich ist. Wähler, welche es versäumen, die Wahllegitimation als Identitätsnachweis dem Wahlausschusse beizubringen, können nur abstimmen, wenn sie ihre Identität durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung nachweisen.

Jeder Stimmzettel kann nur auf einen gültigen Wahlvorschlag lauten. Amtliche leere Stimmzettel werden nicht ausgegeben, jedoch werden im Wahllokale solche zur Verfügung stehen. Der Wahlvorschlag muß im Stimmzettel genau bezeichnet sein. Zum Beispiel: Wahlvorschlag der Gruppe Mayer und Gossen, oder Wahlvorschlag des landwirtschaftlichen Kasinovereines in Döbling zc. Der Stimmzettel muß aus Konzeptpapier hergestellt sein und darf die Größe von 17 × 21 cm nicht überschreiten. Die Bezeichnung der Wahlvorschläge kann geschrieben, gedruckt oder sonstwie vervielfältigt sein.

Die wahlberechtigten Mitglieder und ihre Arbeitgeber werden eingeladen, ihre Wahlvorschläge bei sonstigem Auschlusse bis spätestens 10. Jänner 1926 bei der Wahlkommission (Mag. Abt. 14, 6. Stumpergasse 10) bekanntzugeben. Jeder Wahlvorschlag muß von mindestens 30 Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Zur Unterzeichnung sind nur die in der Wählerliste eingetragenen Wähler einer Gruppe berechtigt. Ein Mitglied einer Wahlgruppe kann nur ein Mitglied seiner Wahlgruppe wählen, oder als Wahlwerber in Vorschlag bringen. Mehr als einen Wahlvorschlag darf kein Wahlberechtigter unterzeichnen. Die Wahlvorschläge dürfen nicht mehr Namen enthalten, als Mitglieder und Ersatzmänner zusammen in der Gruppe zu wählen sind. Die Vorgesetzten sind unter fortlaufender Nummer anzuführen, mit Name, Geburtsjahr, Art und Ort der Beschäftigung, Wohnadresse und bei den Vorgesetzten der Versicherten, Name des Arbeitgebers, bei dem der Bewerber beschäftigt ist.

In jedem Wahlvorschlag ist ein Vertreter des Wahlvorschlages und ein Stellvertreter namhaft zu machen, der zur Abgabe von Erklärungen vor der Wahlkommission und zu Änderungen sowie zur Zurücknahme des Wahlvorschlages berechtigt ist.

Die Wahlkommission prüft die eingelangten Wahlvorschläge und hat das Ergebnis der Prüfung umgehend dem Vertreter des Vorschlages bekanntzugeben. Vorgefundene Mängel sind von dem Vertreter bis spätestens zwei Wochen vor dem Wahltage zu beheben. Ueber die als gültig anerkannten Wahlvorschläge ist den Vertretern eine Bestätigung zu erteilen.

Im übrigen sind auch die Satzungsbestimmungen (§§ 57—72) für die Durchführung der Delegiertenwahlen rechtsverbindlich maßgebend.

Landwirtschaftsfrankenkasse für das Land Wien.

Der Sekretär:

Matthäus Fiszda.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

28. Oktober 1925.

(Fortsetzung.)

Kohn Markus, Marktfahrer, 20. Wintergasse 42. — Kontner Aloisia, Gemischtwarenhandel, 6. Barnabitenstraße 7 a. — Ing. Krausz & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel und Kommissionshandel mit technischen Artikeln aller Art und Maschinen, 8. Lerchenfelder Straße 46. — Laurich Katharina, Gemischtwarenhandel mit Ausnahme von Lebensmitteln, 6. Mariahilfer Straße 39. — Linha Hermine, Pfaidlergewerbe, 12. Fichtelgasse 13. — Schulz Löwentron rekte Strick, Handel mit Textil- und Strickwaren,

20. Brigittagasse 5. — Vojda Ludwig, Fleischverschleiß, 12. Breitenfurter Straße 115. — Mangst Leopold, Wollwarenherstellung, 16. Kirchstettergasse 21. — Marshall Julius jun., Pferdefleischverschleiß, 16. Herbststraße 52. — Mauch Katharina, Marktfahrer, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 58. — Wilhelm Johann Friseur, 16. Ottaringer Straße 212. — Mählpel Josefa, Handel mit Innereien, Fleckfiederwaren und Kopffleisch, 16. Brunnengasse, Marktstand Nr. 285. — Müller Lothar, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Krichbaumgasse 16. — Nitsche Leopoldine, Marktfahrgewerbe, 16. Lindengasse 32. — Peifer Theresia, Kleidermachergewerbe, 16. Kirchstettergasse 43. — Pöschl Gertrud, Waffergewerbe mit Ausschluß jeder Verrichtung zu ärztlichen oder Heilzwecken, 16. Verchenfelder Gürtel 39. — Potorny August Karl, Briefmarktenhandel mit Ausschluß der im Kurse befindlichen Postwertzeichen, 13. Penzinger Straße 49. — Polidar Karl, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 17. Geberggasse 51. — Prager-Edelpes Anna, Kragennähergewerbe, 12. Johann Hoffmanns-Platz 4. — Samm & Riemer, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 16. Thaliastraße 136. — Scharfmühlner Paula, Gemischtwarenhandel, 13. Breitenfurter Straße 37. — Schlesinger Adolf, Handel mit Kurzwaren, Rauchrequisiten und sonstigen Trafsartikeln, 17. Hernalser Hauptstraße 141 (Kiosk). — Schmidlechner Karoline, Naturblumenhandel und Binden von Naturblumen, 16. Ditaringer Friedhof. — Sidlo Franz, Gastwirt, 14. Grimmgasse 19. — Silberhühler Josef, Kartonagenherstellung, 15. Marktgraj Nädiger-Straße 23. — Steiner Johann, Kaffeeschankgewerbe, 14. Schweglerstraße 21. — Stengel Leopoldine, Handel mit Kurzwaren, Rauchrequisiten und sonstigen Trafsartikeln, 16. Neulerchenfelder Straße 29. — Strehle Gisela, Handel mit Zigarettenpapier, Zigarettenhälften, Tabakpfeifen und sonstigen Rauchmaterialien, Papier-, Kurz- und Galanteriewaren, 16. Hippgasse 11. — Wiener Ferdinand, Wildbret- und Geflügelhandel, 6. Dambödgasse, Detailmarkthalle. — Winter Karoline, Naturblumenhandel, 16. Neumayrgasse 20. — Jaril Jakob, Ledergalanteriewarenherstellung, 16. Payergasse 4. — Zornmann Karl, Marktvirtualienhandel, 16. Brunnengasse, Stand Nr. 374.

29. Oktober 1925.

Allgemeines Affekanzbureau, offene Handelsgesellschaft, Betrieb eines Auskunfts-, Beratungs- und Vermittlungsbureaus in Versicherungsangelegenheiten, mit Ausschluß jeder Art von Privatgeschäftsvermittlung, ferner mit Ausschluß der Auskunftsverteilung über Kreditverhältnisse von Firmen und Versicherungsgesellschaften und der Vertretung von Parteien vor Gericht und Behörden sowie der Verfassung von Eingaben an Behörden, 3. Löwegasse 29. — Bauer Ferdinand, Gemischtwarenhandel, 3. Matthäusgasse 13. — Brunbauer Ludwig, Handel mit Elektromaterial, 17. Elerleinplatz 13. — Christof Rudolf, Schuhmacher, 3. Hafengasse 5. — Eisenstein Marie, Gesicht- und Körpermassage mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken sowie Handpflege, 7. Neubaugasse 52. — Fider Johann, Gemischtwarenverschleiß, 11. Simmeringer Hauptstraße 107. — Futterweit Jakob, Alleininhaber der prot. Firma Jakob Futterweit, Erzeugung von Juwelen, Gold- und Silberwaren, 14. Meindorfstraße 42. — Guttentbrunner Karl, Maler und Anstreicher, 13. Linzer Straße 299 (Parade 3). — Hajek Johann, Lastfuhrwerker, 12. Ratschlygasse 34. — Wilhelm Hoch & Komp., Gemischtwarenhandel, 5. Bacherplatz 12. — Kachler Felix, Kunststein- und Zementwarenherstellung, 6. Garbergasse 16. — Kalman Gisela, Handel mit Wäsche, Wirt-, Strick-, Kurz- und Textilwaren nebst Vorbruderei, 14. Sechshauer Straße 51. — Kotonky Franz, Handel mit Spiel- und Galanteriewaren, 5. Schönbrunner Straße 85. — Johann Kyselak & Sohn, offene Handelsgesellschaft, Fleischschlacher, 3. Großmarkthalle. — Lahusen & Komp., G. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 7. Neubaugasse 12/14. — Lejosky Agnes, Verschleiß von Milch und Milchzeugnissen, 12. Niederhofstraße (Markt). — Linder Josef, Gemischtwarenhandel im großen, 14. Grimmgasse 40. — Lodi Jakob, Gastwirt, 14. Sechshauer Straße 60. — Mann Konrad, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 12. Korbergasse 2. — Marcu Wendel Abraham, Virtualienhandel, 20. Traunfeldgasse 5. — Nitsche Ernst, mechanische Striderei, 5. Arbeitergasse 38. — Penauer-Machso Marie, Wäschwarenherstellung und Stiderei, 8. Schöpfelgasse 11. — Piener Katharina, Fragnergewerbe, 13. Linzer Straße 373. — Romankiewicz Margarete, Handel mit Milch- und Milchprodukten, Kanditen und Gebäck, 6. Mollardgasse 37. — Roskar Vjekoslav, Mechaniker, 3. Invalidenstraße 5. — Rubel Scheindel, Wäschwarenherstellung, 14. Johnstraße 8. — Rubner Franziska, Handel mit Wäsche, Textil- und Strickwaren, 20. Vorgartenstraße 88. — Schall Marie, Speisewirtkonzeption, 14. Goldschlagstraße 112. — Schneider Gustav, Schlosser, 17. Hernalser Hauptstraße 208. — Schöberl Franz, Gemischtwarenhandel, 13. Penzinger Straße 50. — Schopper Karl, Metallschleifer, 14. Noblegasse 54. — Stala Anna, Marktfrantin, 7. Kirchengasse 24. — Spadta Albert, Mechaniker, 5. Stodgasse 15. — Spira Alfred, Alleininhaber der Firma Alfred Spira & Komp., Handel mit Galanteriewaren, 6. Worelstraße 3. — Stampf Marie, Wäschwarenherstellung, 6. Mittelgasse 7. — Stary Karoline, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 12. Oswaldgasse 10. — Wagner Helene, Schweinefleisch und Selchwaren, 17. Ladnergasse 29. — Wahl Bau Axel, Handelsagentur, 3. Eteplatz 7. — Wilsing Johann, Garagierungsgewerbe, 19. Silbergasse 13. — Winhaber Franz, Schweinefleisch, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 19. Sieveringer Straße 100. — Wifoto-Meyfity Karl, Maronebrater, 13. Am Platz (beim mittleren Eingang zur Parkanlage). — Wolzahn Charlotte, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 14. Grimmgasse 5.

30. Oktober 1925.

Altman Irma, Trödlergewerbe, 16. Verchenfelder Gürtel 25. — Baier Theresie, Glaswarenhandel, 13. Kueffsteingasse 15. — Bauer August,

Schweinefleisch, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 13. Hütteldorf Straße 190. — Bauer Johann, Friseur- und Kafeur, 15. Sechshauer Straße 12. — Pechnae Ludwig, Kafeur, Friseur und Perückenmacher, 13. Linzer Straße 382. — Bergmann Lea, Handel mit Parfümerie- und Haushaltsartikeln, 5. Schönbrunner Straße 19. — Bernat Marie, Lebensmittelhandel, 6. Gumpendorfer Straße 139. — Offene Handelsgesellschaft Ludwig Bejel & Komp., fabrikmäßiger Betrieb einer chemischen Puzerei und Färberei, 14. Storchengasse 5/7. — Beyer Karl, Erzeugung von Signierstempeln, 16. Effingergasse 26/28. — Billa Gertrude, Marktvirtualienhandel, 18. Rutzschermarkt (Stand 44). — Böhm Theresia, Schönheitspflege- und Gesichtsmassage, 6. Gumpendorfer Straße 89. — „Carinzia“, Holzindustrieaktiengesellschaft, fabrikmäßige Verarbeitung von Holz und Handel mit Holz und Holzprodukten, 4. Brudnerstraße 4. — Czeleth Josef, Fleischschlacher, 12. Weidlinger Markt (Niederhofstraße). — Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr, A.-G., Handel mit Zucht- und Nutzvieh, 13. Linzer Straße 58. — Devic & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Kohlen, Koks und anderen Brennstoffen, Hintere Jollantsstraße 17. — Diwald Anna, gewerbsmäßige Uebernahme von Wäsche und Kleidern und bergl. zum Puzen, Appretieren und Färben, 19. Bilkrothstraße 56. — Dolak Martin, Schuhleisterzeugung, 6. Mollardgasse 32. — Doller Susanna, Wäschepuzerei, 18. Edergasse 37. — Buch- und Kunstbruderei „Donau“, Stabler & Komp., offene Handelsgesellschaft, Buchdruckerkonzeption, 3. Custozzagasse 8. — Eisenstein Aron, Handel mit Altmetall und tierischen Fellen, 20. Karl Meißl-Straße 3. — Engenberger Franz, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 19. Felix Mottl-Straße 1. — Enzmann Marie, Fragnergewerbe, 19. Silbergasse 24. — Ernst Lorenz, Kleinfuhrwerker, 13. Hadinger Straße 18. — „Espresso“-Automatengesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel, 7. Verchenfelder Straße 1. — Falafons Hans, Kafeur und Friseur, 11. Geberggasse 11. — Finte Edith, Briefmarktenhandel mit Ausnahme der im Kurse befindlichen Postwertzeichen, 13. Phillipsgasse 6. — Francois Johann Emil, Gas- und Wasserleitungsinstallationsgewerbe, 3. Baumangasse 4. — Frank Matthias, Mechaniker, 12. Reichgasse 13. — Fröschl Ignaz, Kleinhandel mit Brennstoffen, 18. Gersthofer Straße 127. — Garjchal Emilie, Handel mit Wäsche und Puzartikeln, 16. Brunnengasse (Stand 113). — Gilits Josef, Fleischhauer, 16. Brunnengasse (Marktstand 14). — Grachornigg Leopold, Mechaniker, 6. Mollardgasse 28. — Gröchl Leopold, Porträtphotograph, 16. Neulerchenfelder Straße 19. — Gruber Hedwig, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerien und Waschartikeln, 16. Hasnerstraße 86. — Gundel Maria, Schweinefleisch, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 13. Breitenfurter Straße 47. — Hasenrichter Karl, Gold- und Silber Schmiedgewerbe, 16. Bernhardtstraße 15. — Hanal Johann, Gemischtwarenhandel, 16. Wilhelmnenstraße 18. — Hawelta Josef, Verschleiß von Rindfleisch und Kalbfleisch, 16. Degengasse 63. — Hornung Rudolf, Marktvirtualienhandel, 18. Johann Nepomuk Vogl-Platz (Stand 5). — Jadrnisek Barbara, Kaffeeschankkonzeption, 9. Währinger Gürtel, Stadtbahnbogen 171. — Jall Erna, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäderwaren, Kracherln und Fruchtsäften, 11. Simmeringer Hauptstraße 13. — Jiral Katharina, Fragnergewerbe, 16. Klopfflodgasse 1. — Koblischek Friedrich, Mechaniker, 16. Ganglbauerstraße 23. — Kornfeld Friedrich, Handel mit allen im freien Verkehr gefalteten Waren, mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln in der in § 38, Absatz 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikeln sowie mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine besondere Konzeption gebunden ist, 7. Seibengasse 25. — Kowatschul Marie, Schweinefleisch, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 18. Kreuzgasse (Gemeindehäuser Neubau). — Krusche Ferdinand, Schlosser, 13. Linzer Straße 47a. — Krusche Franz, Schlosser, 13. Linzer Straße 47a. — Kühll rekte Spira Marfus, Textilwarenhandel, 20. Jägerstraße 28. — Kvadrat Sophie, Marktfahrgewerbe, 16. Arneithgasse 80. — Lehner Elisabeth, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Währinger Gürtel 23. — Leth Eduard, Schuhmacher, 18. Hildebrandgasse 39. — Mark Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Neulerchenfelder Straße 63. — Naschold Elisabeth, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Ditaringer Straße 160. — Naschold Elisabeth, Konditoreiwaren-, Kanditen- und Fruchtsäfte sowie Fruchtisverschleiß, 16. Ditaringer Straße 160. — Nchwatal Dito, Tischler, 16. Neumayrgasse 10. — Neidhart Ignaz, Gastwirt, 7. Apollongasse 13. — Nerad Friedrich, Zuderbäder, 15. Mariahilfer Straße 185. — Nowal Berthold & Söhne, Gemischtwarenhandel im großen, 17. Mariengasse 9. — Ortony Emil, Ausstanzen von Leberbestandteilen für Gebrauchsgegenständen, 17. Beheimgasse 17. — Peczika Eduard, Gemischtwarenhandel, 17. Jörgerstraße 26. — Pofiles Walter, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Stumbergasse 59. — Prem Franz, Lohnfuhrwerker, 18. Hildebrandgasse 26. — Prochaska Theresia, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Währinger Gürtel 73. — Raszuba Peter, Kleidermacher, 19. Döblichergasse 19. — Reiniš Josef, Handel mit Elektromaterial und Radioapparaten, 16. Bachgasse 9. — Reitner Michael, Buchdruckerkonzeption, 3. Arenberggasse 14. — Schiller Johann, Handelsagentur, 15. Friesgasse 9. — Schimto Karl, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 16. Thaliastraße 71. — Schindler Efram Herich, Handel und Vertrieb elektrotechnischer und technischer Artikel, 20. Wallensteinstraße 13. — Schubert Karoline, Naturblumenhandel, 12. Weidlinger Friedhof. — Stein Matthias, Handel mit Wein in Gebinden, 18. Cottagegasse 26. — Stift Walter, Mechaniker, 12. Schönbrunner Straße 293. — Strnad Karl, Schlosser, 12. Schönbrunner Straße 272. — Suchy Siegmund, Musiker, 20. Klosterneuburger Straße 115. — Trešcher Katharina, mechanische Striderei, 15. Hanglühgasse 3. — Woda Helene, Handel mit Virtualien, 20. Klosterneuburger Straße 98. — Wagner Josef, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 15. Mariahilfer Straße 161. — Wegschaider Lorenz, Fleischverschleiß, 16. Hasnerstraße 108. — Weiß Anton, Tischler, 5. Siebenbrunnengasse 37. — Winkler Rudolf Josef, Weiß- und Kunststiderei, 18. Gym-

naumstrasse 22. — Jeschil Friedrich, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Kutschergasse 40.

31. Oktober 1925.

Autosportartikel, Kommanditgesellschaft S. Hof, Handel mit Motorrädern, Autozubehör aller Art, soweit derselbe nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Bekleidungsartikel für Automobilisten und Motorradfahrer, 1. Riemergasse 8. — Balkanyi & Fuchs, offene Handelsgesellschaft (vormals „Foy“, Ein- und Ausfuhrgesellschaft m. b. H.), Kommissionshandel im großen mit Textilwaren, Handelsagentur, 1. Lugek 6. — Bauer Karl, Lebensmittelhandel, 15. Henriettenplatz 6 (Realschule). — Baumann Valentin, Alleininhaber der Firma Franz Bihart, Handel mit Seiden, Samt, Schnittwaren und Zubehör, 1. Bauernmarkt 1. — Brod Alfons Hugo, Handelsagentur, 13. Wolfersberggasse 7. — Buchberger Karl, Gemischtwarenhandel, 15. Marschplatz 1. — Burbaum Ludwig, Handel mit Holz und Kohle, 15. Sperrgasse 23. — Camby & Beraha, offene Handelsgesellschaft, 1. Werderorgasse 12. — Geck Anna, Kleidermachergewerbe, 1. Auerbergstraße 4. — Diesendorf Josef, Handel mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, Papier- und Galanteriewaren, sowie mit Wäschewaren, 15. Schanzstraße 28. — Duschniß Willibald, Alleininhaber der Firma Adolf Duschniß Zweigniederlassung der in Achau betriebenen Filz- und Schuhwarenfabrikation, 1. Schmerlingplatz 2. — Ehardt Georg Stephan, Handel mit gebrauchten Briefmarken für Sammlerzwecke, 15. Henriettenplatz 8. — Fein Adele, Alleininhaberin der Firma A. Fein, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Sonnenselgasse 3. — Fischmann Rista, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäckwaren, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen, Gefrorenem und Obst, 13. Habitzgasse 42. — Freystadt Nikolaus, Alleininhaber der Firma Nikolaus Freystadt, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fleischmarkt 1. — Garrido & Zahne, offene Handelsgesellschaft, Lebensmittelhandel, 1. Dperngasse 10. — Gilbert Felix, Gemischtwarenhandel, 13. Fleischgasse 3. — Glogau Edith, Photographengewerbe, 1. Singerstraße 8. — Goldberg Josef, Handel mit Textilwaren, 1. Eßlinggasse 12. — Groß Margarete, Handel mit Zuderbäckwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 1. Kollnerhofgasse 2. — Grünberg Hermann, Tröbler, 1. Judengasse 4. — Grünfeld Oskar, Bücher und Bilanzrevision, sowie Auskunftserteilung und Beratung in Steuerfragen mit Ausschluß der Befassung von Eingaben an Gerichte, Behörden und Vertretung von Parteien vor Gerichten und Behörden, 1. Franziskanerplatz 5. — Ing. Endre Györfy, Alleininhaber der Firma E. Györfy & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren und Metallgüß, 1. Elisabethstraße 9. — Hafner Karl, gewerbsmäßige Uebernahme von Ueberkleidern, Ueberstühen, Schirmen und Stöcken zur Aufbewahrung, 1. Schwarzenbergplatz 1. — May Payer & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Autocereifung und Zugehör, 1. Rosenburgenstraße 4. — Promel Alois, Erzeugung von Spirituosen auf kaltem Wege, 7. Wimmerberggasse 13. — F. Hulles, Schuhverkaufsgesellschaft, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhwaren aller Art, einschlägige Nebenartikeln wie Fußmitteln, Leisten zc. und Bekleidungsartikeln, 1. Viberstraße 6. — Jam Lazar, Handel mit Möbeln, Kinderwagen, Bettfedern, Wäsche und Konfektionswaren sowie deren Zubehör, als auch mit Teppichen Vorhängen und Decken, 15. Hütteldorfer Straße 62. — Janoušek Johann, Gastwirt, 10. Brunnwegstraße 4. — Jaroch Theresie, Lebensmittelhandel, 15. Marschgasse 19. — Jevlevitich & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kolonial- und Spezereiewaren im großen, 1. Dpernung 7. — Jilovský Laura, Handel mit Kanditen, Schokoladen, Zuderbäckwaren, Fruchtsäften und Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 5. Schönbrunner Straße 110. — Offene Handelsgesellschaft Heinrich Kappeller, Handel mit gifthaltigen Chemikalien, soweit dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 5. Schönbrunner Straße 12. — Karpf Karl, Lebensmittelhandel, 1. Schotenbastei 14. — Kirchofer Alfred, Handel mit Textil- und Modewaren, 15. Pelzgasse 22. — Klein Arthur, Handel mit Kopfbedeckung und deren Zugehör, 7. Mondscheingasse 6. — Klein Robert, Wäschewarenherzeugung, 15. Deverseestraße 35. — Koblner Ferdinand, Holzhandel im großen, 13. Baumgartenstraße 78. — Erb Marie, Lebensmittelhandel, 5. Kompergasse 3. — Kreisel Josef, Handel mit Papier, Bijouterie- und Galanteriewaren, 15. Böhgasse 10. — Lapaiz Johannes Zacharias, Alleininhaber der Firma Stoehr & Komp., Handel mit Textilwaren, 1. Bauernmarkt 8. — Laubal Josef, Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 13. Penzinger Straße 115. — Marquet Ernst, Alleininhaber der Firma Marquet & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Piliengasse 1. — Nachtigall & Roth, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhwaren und einschlägigen Artikeln, 1. Tiefer Graben 23. — Nachtigall & Roth, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Tiefer Graben 23. — Nemez Franz, Handel mit Zuderwaren, 7. Lindengasse 7. — Nidel Ferdinand, Gemischtwarenhandel, 1. Tegetthoffstraße 10. — Nimmervoll Anton, Gastwirt, 1. Kumpfgasse 2. — Drnstein Friedrich, Alleininhaber der Firma Friedrich Drnstein, Schuhmachergewerbe, 1. Rotenturmstraße 21. — „Parisatani“ Surustrifotagen, G. m. b. H., Handel mit Damenkleidern, Hüten, Wäsche, Strümpfen und Schirmen, 1. Neuer Markt 8. — Mann Johann, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 17. Haslingergasse 56. — Potorny Rudolf, Tischler, 17. Rattergasse 13. — Pomalis Anton, Verschleiß von heißen Würsteln, heißen Wurstwaren und Gebäck während der Nachtstunden, 1. Dpernung 10. — Prohaska Rosalia, Kaffeechentertonkzession, 1. Akademiestraße 2 a. — Richter Hermann, Gemischtwarenhandel, 5. Franzensgasse 17. — Nidel Karl, Personentransport mit dem Fiaerwagen Nr. 836, 3. Reulinggasse (Ecke Ungargasse). — Rosenbaum & Schwarz, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Tuch- und Textilwaren, 1. May Aurel-Straße 2. — Savounoff, Aktiengesellschaft zur Erzeugung von Widspezialitäten, fabrikmäßige Erzeugung von Widsren aller Art auf kaltem Wege, 13. Auhoffstraße 206. — Schim-

merling Julius, Alleininhaber der Firma Geiger & Schimmerling, Handel mit Kurz- und Wirlwaren und Garnen, 1. Reungasse 13. — Schulz Ernst, Handelsagentur, 1. Graben 29 a. — Schuster Felix, Handelsagentur, 1. Wildpretmarkt 10. — Selinger Desiderius, Alleininhaber der Firma „Metis“, Glühlampen und Elektromaterialvertrieb D. Selinger, Handel mit Glühlampen, Elektromaterial, Beleuchtungskörpern, technischen Bedarfsartikeln aller Art, soweit sie nicht an eine besondere Bewilligung gebunden sind, 1. Dorotheergasse 5. — Sichel Ferdinand, G. m. b. H., fabrikmäßige Weiterverarbeitung von Stärke und Stärkeprodukten und von Klebmitteln aller Art, 1. Regierungsgasse 1. — Silberknopf Simon, Privatgeschäftvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Vermittlung von Ausleihen, insbesondere insolvent gewordener Kaufleute und Gewerbetreibender mit ihren Gläubigern, 18. Vinzenzgasse 24. — Spezialwäsche, G. m. b. H., Nachfolger Weißhaus & Kalmus, Wäscheherzeugung, 1. Lugek 7. — Stein Julius, Erzeugung von Petitspointes (Handtaschen, Decken und ähnlichen Artikel), soweit diese nicht in das handwerksmäßige Gewerbe fallen, 1. Tuchlauben 7. — Thurner Marie, Modistengewerbe, 1. Spiegelgasse 13. — Ulrichshofer Elementine, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Zuderbäckwaren, 1. Stok im Eisenplatz. — Vasicek Anna, Damenkleidermachergewerbe, 1. Dorotheergasse 6. — Völli Margarete, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 6. Mariabilfer Straße 89 a. — Wallach Etti, Handel mit Zuderbäckwaren und Kanditen, 7. Verchenfelder Straße 57. — Karl Walter & Komp., G. m. b. H., Bauunternehmergewerbe, 1. Kohlmarkt 7. — Karl Waluta & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Herrenmoderartikeln, 1. Kohlmarkt 2. — Wafel Rudolf, Alleininhaber der Firma Rudolf Wafel, Speibionsgewerbe, 1. Schottentring 25. — Weiß Hans, Alleininhaber der Firma Franz Strelz, Handel mit Papierwaren, Geschäftsbüchern, Druckorten des täglichen Bedarfs, Schreib- und Rechenmaschinen, Zeichen, Malutensilien und Bureaueinrichtungen, 1. Wollzeile 17. — Wezberg Salo, Handel mit Wirlwaren, 1. Freyung 2. — Wiener Kassenfabrik Emil Weiner, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von eisernen Kassen, 1. Salztorgasse 4. — Ziegler Karl, Landschaftsgärtner, 17. Walbegghof, Siedlung der geistigen Arbeiter. — Zoller Moriz, Handel mit Schuhen, 1. Wildpretmarkt 5.

2. November 1925.

Amberger Wischlimine, Marktviktualienhandel, 10. Viktor Adler-Platz (Markt). — Baumgartner Jakob, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirlwaren sowie mit Bekleidungsartikeln, 9. Porzellangasse 52. — Berta Karl, Handel mit Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie mit Selchwaren, 9. Dichtensteinstraße 110. — Breitjeller Johann, Lastfuhrwerker, 10. Mührgasse 31. — Chlupacek Franz, Musiker, 10. Duellenstraße 77. — Engel Karl, Handel mit Galanteriewaren, 6. Hofmühlgasse 13. — Fellner Ludwig, Rind-, Kalb- und Schweinefleischverschleiß, 10. Gudrunstraße 23. — Freud Franziska, Handel mit Wäsche, Wirt- und Modewaren, 9. Dichtensteinstraße 67. — Friedmann Marika, Gemischtwarenhandel im großen, 10. Laubeplatz 6. — Glöcksmann Eugen, Handelsagentur, 9. Ruzdorfer Straße 16. — Hametner Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Buchengasse 69. — Hillin Franz, Handel mit Sanitätsmaterial und Gummiautikeln, 9. Pazarettgasse 10. — Hölzl Rudolf, Handel mit elektrischen Artikeln sowie mit Beleuchtungskörpern, 9. Türkenstraße (Tröblerhalle). — Hruz Theresie, Handel mit Obst und Grünwaren, 9. Sobiesitzgasse 25. — Hämmerl Jenny, Lebensmittelhandel, 9. Wasserburgergasse 5. — Kap Abraham falsche Schiffer, Handel mit neuen Kleidern, neuen Pelz-, Manufaktur- und Modewaren, 10. Favoritenstraße 69. — Krumpholz Karl, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 10. Angelgasse 37. — Kwiech Olga, Speisewirtsgewerbe, 3. Landstraßer Hauptstraße 95. — Levstel Franziska, Braten von Kastanien, Äpfeln und Kartoffeln, 10. Favoritenstraße 85. — Linhart Barbara, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 10. Edergasse 11. — Mandlik Karl, mechanische Strickerei, 10. Buchsbaumgasse 29. — Matrovits Anton, Gemischtwarenhandel, 9. Thurngasse 16. — Mautner Fjodor, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Michelbeuerngasse 9 a. — Mayer Ludmilla, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 12. Wertheimsteingasse 10. — Meiß Robert, Marktviktualienhandel, 9. Markthalle Ruzdorfer Straße. — Müller Franz, Fleischer, 10. Mizingergasse 48. — Raumann Rudolf, Alleininhaber der Firma Raumann & Ortlieb, Gemischtwarenhandel, 10. Wielandplatz 7. — Recceral Johann, Schuhmacher, 10. Columbusgasse 72. Paschanda Leopoldine, gewerbsmäßiger Betrieb der Neuanlage, Revision und Kontrolle von kaufmännischen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Buchführungen und Aufstellung, Überprüfung sowie Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, 9. Frankgasse 1. — Pollak Alfred, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 9. Kollingasse 11. — Pollak David, Warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 7. Neustiftgasse 121. — Riebner Heinrich, Personentransport mit dem Fiaerwagen Nr. 65, 2. Kleine Sperrgasse. — Ruß Franz, Herrenkleidermacher, 13. Goldschlagstraße 139. — Schönbrunner Johanna, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art und den einschlägigen Bedarfsartikeln, 9. Dichtensteinstraße 25. — Schubert Marie, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 10. Angelgasse 16. — Seidenpinner Franz, Verschleiß von Zuderbäckwaren, 10. Lagenburger Straße — Troststraße, Kinsl. Sololl Johann, Lastfuhrwerker, 10. Mührgasse 31. — S. Stein Söhne, fabrikmäßige Erzeugung von Bekleidungsgegenständen aller Art, 9. Althanplatz 6. — S. Stein Söhne, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Althanplatz 6. — Stern Geza, Lebensmittelhandel, Handel mit Haushaltungsartikeln, 10. Dichtensteinstraße 157. — Stuller Ludwig, gewerbsmäßiger Betrieb der Neuanlagen, Revision und Kontrolle von kaufmännischen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Buchführungen und Aufstellung, Überprüfung sowie Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, 9. Frankgasse 1. — Toscani Alois,

Holzwarenhandlung sowie Gemischtwarenhandel, 10. Sudbrunstraße 105. — Wana Otto, Stadtlöhnsuhrwerker, 3. Strohgasse 26. — Wylidal Anna, Marktwirtschaftshandel, 10. Viktor Adler-Platz (Markt).

3. November 1925.

Adelmann Eduard, Marktfahrer, 2. Am Tabor 28. — Abel Gottfried, gewerbsmäßige Herstellung von Reflektierbildern auf Glas und Papier, 2. Praterstraße 40. — Aufrichtig Rudolf, Handelsagentur, 2. Rueppgasse 37. — Bed Siegmond, Gemischtwarenhandel, 2. Labortstraße 51. — Benda Johanna, Schönheitspflege, 4. Rechte Wienzeile 33. — Bertalanffy Emil Karl, Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparaten, insofern diese nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten sind, im großen, 4. Floragasse 7. — Brunner Maria, Viktualienhandel, 2. Brettelhof, Kronaungasse 13. — Buch Stephan, Kleinfuhrwerker, 2. Stuwertstraße 39. — Buchta Johann, Handel mit Damentonsektion, Stoffe und Kleiderzugehör sowie kunstgewerbliche Gegenstände, 2. Josefinengasse 3. — Buller Abraham Eißig, Handel mit gegerbten Fellen und Pelzwaren, 2. Schmeltgasse 10. — Chocolaterie und Großfonditorei „Aida“, Prousel & Komp., Zuckerbäckergewerbe, 9. Porzellangasse 47. — Dörner Rudolf, Alleinhhaber der Firma Rudolf Dörner (Einzelfirma), fabrikmäßige Erzeugung von Werkzeugen, Maschinen und Metallwaren, 13. Bartholomäusgasse 8. — U. Erhard & C. Draßler, offene Handelsgesellschaft, Baumeistergewerbe, 20. Brigittagasse 27. — Fellner Armand, gewerbsmäßigen Kalten und Vermieten von Tennisplätzen, 2. Auf dem linken Vorlat des Donaukanals zwischen Kaiserbadschleuse und Salztorbrücke. — Fertig Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 2. Nordwestbahnstraße 5. — Fiehl Elisabeth, Speisewirtsgewerbe, 9. Universitätsstraße 8. — Fleischhader Johann, Bäcker, 4. Weyringergasse 21. — Fleischhader Johann, Lebensmittelhandel, 4. Weyringergasse 21. — Fürneranz Heinrich, Gastwirt, 4. Schleimühlgasse 16. — Garsiß Rudolf, gewerbsmäßiger Betrieb einer Autogarage, 2. Afrikanergasse 7. — Gemeinde Wien, vertreten durch die M. Abt. 46, Gastwirtsgewerbe, 2. Städt. Strandbad Alte Donau. — Friedrich Ginsberg & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 14. Sechshäuser Straße 64. — Gottesmann Mirel, Gemischtwarenhandel, 2. Tandelmarktstraße 5 a. — Groß Franziska, Handel mit Eiern und Butter, 2. Markt am Volkertplatz 833. — Griner Cleofar Sulhan, Erdblergewerbe, 9. Liechtensteinstraße 56. — Hajn S., offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, 14. Spartejsapla 36. — Hajn Otto, Handel mit Textil-, Strick- und Wirtwaren, 2. Novaragasse 32. — Hammer M. G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Stempelwaren, Graveur- und Mechanikergewerbe, 2. Vasingleithnerplatz 2. — Hauser Heinrich, Gemischtwarengroßhandel, 2. Obere Donaustraße 45. — Horrey Heinrich, Handel mit photographischen Apparaten und photographischen Bedarfsartikeln, 2. Schüttelstraße 75. — Jedlin A., protokollierte Firma, Alleinhhaber Ascher Jedlin, Handelsagentur, 2. Karmeliterplatz 1. — Jellinek Armin Simon, Handel mit Kollgummireifen, Pneumatik und Nähmaschinen sowie Fahrrädern, 2. Große Mohrengasse 24. — Kähmaier Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 18. Michaelerstraße 33. — Phitipp Maier & Arnold Mäuzer, Café Jägerzeile, Speisewirtsgewerbe, 2. Aspernbrüdgasse 1. — Kaiser Anna, Schönheitspflege, 4. Große Neugasse 34. — Kaj Wilhelm, gewerbsmäßiger Betrieb der Zimmerputzergewerbe und einer Reinigungsanstalt, 2. Afrikanergasse 11. — Kaufner Oskar, Handel mit Eiern, Milch, Käse und Sardinen, 2. Rembrandstraße 19. — Knop Adolf, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Michaelerstraße 33. — Kostchon Elisabeth, Obst und Grünwarenhandel, 2. Markt am Volkertplatz. — J & G. Krott, Komanditgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Große Sperlgasse 6. — Kronl Franz, Friseur und Rasier, 4. Weyringergasse 19. — Kümmeberg Emma, Wäschwarenerzeugung, 2. Hollandstraße 16. — Offene Handelsgesellschaft Franz Lustig, Installateur, 2. Stuwertstraße 9. — Leopold Mayer & Sohn, Handelsagentur, 2. Labortstraße 8. — Morgenroth Chiel Jakob, Wäschwarenerzeugung, 2. Kleine Pfarrgasse 29. — Müller Helene, Kleidermachergewerbe (beschränkt auf Frauen- und Kinderkleider), 9. Canisiusgasse 22. — Neuber Hildegard, Verschleiß von Zuckervaren, Schokoladen und Kanditen, 4. Wiedner Gürtel 54. — Ruppauer Leopold, Handel mit Obst und Grünwaren, 2. Im Werb, Markt, Stand Nr. 106. — Paulus & Komp., offene Handelsgesellschaft, Herstellung elektrischer Starkstromanlagen (Elektroinstallierung) nach der Unterstufe für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschluß an bestehende Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 9. Spittelauer Lände 11. — Peßfers Rosa, Kanditenverschleiß, 2. Labortstraße 36 (Kino Helios). — Podzimek Marie, Lebensmittelhandel, 2. Komdiengasse 3. — Pollat Edmund, Alleinhhaber der Firma Edmund Pollat, Erzeugung von Likören, Rum, Weinbrand auf altem Wege, Gemischtwarenhandel im großen auf eigene Rechnung und in Kommission, Handelsagentur, 4. Wiedner Gürtel 28. — Ratovsky Celestine, Geflügelhandel, 2. Zirkusgasse 11. (Das Weitere folgt.)

„Wechselseitige Brandschaden“- und „Janus“- allgemeine Versicherungs-Anstalt auf Gegenseitigkeit.

Wien, 1. Bezirk, Wollzeile 39.

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1924 (in Kronen).

a) Schadenversicherungsabteilung. Ausgaben: Schadenzahlungen 566,031.600, Regieauslagen 3.825,492.100, Abschreibungen und andere Ausgaben 2.444,627.900, Schadenreserve 235,689.600, Prämienreserve 213,115.600, sonstige Reserven 1,058,229.500, Ueberschuß auf neue Rechnung 214,282.500. Einnahmen: Gewinn aus dem Vorjahre 14,254.500, Prämienreserve 79,464.600, sonstige Reserven 809,432.900, Schadenreserve 8,075.300, Prämien 3.802,216.500, Zinsen 31,176.400, andere Einnahmen 3.812,848.600.

b) Lebensversicherungsabteilung. Ausgaben: Schadenzahlungen 348,168.600, Rückkäufe 28,561.000, Regieauslagen 6,229,856.900, Abschreibungen und andere Ausgaben 5,174,271.800, Schadenreserve 1,066,322.600, Prämienreserve und Ueberträge 8,593,507.900, andere Reserven 1,240,496.700, Ueberschuß auf neue Rechnung 114,645.200. Einnahmen: Gewinn aus dem Vorjahre 11,123.400, Prämienreserve und Ueberträge 1,647,015.300, andere Reserven 538,507.700, Reserveaufwertung 4,198,596.100, Schadenreserve 31,672.300, Aufwertung 711,918.100, Prämien 5,989,309.200, Zinsen 169,333.800, andere Einnahmen 9,498,354.800.

Bilanz (in Kronen).

a) Schadenversicherungsabteilung. Aktiva: Kassastand 297,990.000, Geldeinlagen 211,406.500, Realitäten 1,741,061.100, Wertpapiere 135,502.800, Hypothekendarlehen 4,950.000, Rückversicherer 1,336,867.100, Ausstände bei Agenten 2,342,548.000, diverse Debitoren 35,924.800, Inventar 10,000, Kautionen 134.100. — Passiva: Prämienreserve 213,115.600, Schadenreserve 235,689.600, sonstige Reserven 1,058,229.500, Rückversicherer 2,731,222.300, diverse Kreditoren 1,653,720.800, Kautionen 131.100, Ueberschuß auf neue Rechnung 214,282.500.

b) Lebensversicherungsabteilung. Aktiva: Kassastand 796,405.800, Geldeinlagen 2,390,794.600, Realitäten 7,879,088.700, Wertpapiere 6,807,620.100, Hypothekendarlehen 3,053.400, Polizzendarlehen 363,888.900, sonstige Darlehen 94,740.700, Rückversicherer 2,933,843.200, Ausstände bei Agenten 1,403,585.400, diverse Debitoren 3,796,620.100, Kautionen 624.100. — Passiva: Prämienreserve und Ueberträge 8,593,507.900, Schadenreserve 1,066,322.600, sonstige Reserven 1,240,496.700, Rückversicherer 13,908,947.600, diverse Kreditoren 1,545,720.900, Kautionen 624.100, Ueberschuß auf neue Rechnung 114,645.200.

Auf Verlangen und gegen Kostenersatz folgt die Generaldirektion den Versicherungsnehmern den vollständigen Rechnungsbericht aus.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

1708

„Universale“ Bauaktien-
gesellschaft
Wien, I., Rotenturmstraße 16
Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.

Alle Hoch- und Tiefbauten!

Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H.

1465

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, I., Jordangasse Nr. 9.

Telephon Schwarzenau 3. Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparsbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.

Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.

AUSTRIA Vaterländische Anstreicherei, Ges. m. b. H.
(Normals: Hagspiel & Komp., Ges. m. b. H.)

Zentrale: Wien, V., Strobachgasse 2. 1497 Tel. 51-109.
Filiale: Innsbruck, Andreas Hofer-Strasse Nr. 23.

WÄSCHEREIMASCHINEN

aller Art, Zentrifugen für sämtliche Industrien, Desinfektionsanlagen, sämliche gesundheitstechnische Anlagen sowie Dampf- und Wasserleitungen billigst bei

1534

SPEZIALFABRIK

L. Strakosch & J. Boner Nachf.

Wien XX./1., Brigittaplatz 1

F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G.

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telephon, 75304, 75305

Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telephon 56038, 56071

Aufzüge — Kassen

A. E. G. Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien, XXI. Bezirk **Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: I., Nibelungengasse 15** Zentrale: VI., Gumpendorfer Str. 6

Telephon Nr. 70-80, 70-81 und 70-82

1597

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

HEINRICH STANKO

Ketten- u. Hebezeugfabrik, Wien, 20. Bez., Forsthausgasse 12.
Telegraphenadresse: Kettenstanko Wien. Telephon: 49-0-27.

Fabrikation der KLEINHEBEZEUG-Abteilung:

Schrauben-, Stirnrad-, Westons- und Schnellflaschenzüge, Laufkatzen für jeden Verwendungszweck und jede Tragkraft, mit und ohne eingebautem Hebezeug. Laufkatzenanlagen für Schlachthäuser, Laufwinden in jeder Ausführung, mit und ohne Zentrifugalbremse, Zahnstangenwinden, Schraubenwinden, sowie alle Spezialwinden, Schnecken-, Stirnrad- und Sicherheitswandwinden mit Bremsregler, Schlachthauswinden, Sackaufzugwinden, Zimmermannswinden, Kabelwinden für jede Tragkraft, Grubenkabelwinden nach bergpolizeilichen Vorschriften, Kabelwinden für Riemenantrieb mit und ohne Zentrifugalbremse, Friktionsbauwinden, Lukenförderanlagen, Rangierwinden für Handbetrieb.

Fabrikation der GROSSHEBEZEUG-Abteilung:

Ein- und Zweiträgerlaufkrane für jede Tragkraft, für Hand- und elektrischen Betrieb, mit und ohne Führerbegleitung, Elektro-Flaschenzüge für Ketten und Drahtseil, Lastenaufzüge für Hand- und elektrischen Betrieb, Rangierwinden, Förderhaspeln, fahr- und lenkbare Handkrane für Werkstätten, Drei- und Vierfüße, Bockkrane, Drehkrane in allen Spezialausführungen, Draisinen, Spezialkrane für die Hüttenindustrie, Chargierkrane etc., Schiebebühnen, Transportanlagen u. alle einschlägigen Konstruktionen.

1520

Bauunternehmung B. Kriz u. Ziv.-Ing. E. Pokorny

Wien, VI., Gumpendorfer Str. 30 - Fernspr. Nr. 56-15

Wohn- und Industriebauten,
Adaptierungen,
Renovierungen aller Art,
Gas- und Wasserleitungseinrichtungen,
Sanitäre Anlagen,
Kanalisationen,
Gußrohrlegungen,
Solide Ausführung,
Kürzeste Bauzeit,
Kulanteste Bedingungen.

1477

N. RELLA & NEFFE BAU A. G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39-41. Telephon 80-5-80.

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, 1653
Pfählfundierungen nach eigenen Systemen etc.

Konzernunternehmungen in Hamburg, Prag, Warschau, Budapest,
Belgrad, Saloniki, Sofia und Konstantinopel.

Oest. Stephansdach-

Ges. m. b. H.

Wien XIII/1, Bernbrunnung. 39 - Tel. 84-3-32

übernimmt Hallenbauten und alle
normalen Zimmermannsarbeiten 1575

Karl Hanausek

Glasgroßhandlung

für alle Sorten Fensterglas, Roh-, Schnürl- und Drahtglas, Glasdachziegel, Rohglas, glatt und geküpt, bis 25 mm Stärke, sowie Spiegelglas, Spiegeln und Glaserkitt. — Uebernahme aller Bau- und Portalverglasungen. Spezialist für begehbare Ueberdachungen und Dachverglasungen mit Spezialkitten und der absolut wasserdicht haltenden „Heere's Patent-Dichtungsfasser“. 1424

Kontrahent der österreichischen Bundesbahnen, Direktion Südwest, Nordost.
Telephon 51-2-83. Wien, IV., Argentinierstraße 71. Telephon 51-2-83.

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT

Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23

Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.

Akkumulatoren für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferwagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung

Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung. 1489

ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse Nr. 17-19
Akkumulatoren für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

„NAFRA“ Brems- u. Kupplungsbelag

Preislisten auf Verlangen.

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon Nr. 70-1-24, 71-1-21.

1702

1873 — 1925

WASSERMESSER = GASREINIGUNGSMASSE

A. C. Spanner'sche Wassermessersfabriks-
Gesellschaft m. b. H.

Wien, XI/1. Telephon Nr. 99-3-26. 1689

Aktiengesellschaft für Textilindustrie | Osterr. Wäsche- u. Bekleidungs-A.-G.

Wien, I., Werdertorgasse Nr. 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)
Uebernimmt die Belieferung von Wirtschaftsstellen öffentlicher Korporationen, Konsumentenorganisationen etc. mit Textilien aller Art.
Lieferantin des Wirtschaftsamt der Gemeinde Wien, der städtischen Straßenbahnen, städtischen Elektrizitätswerke u. vieler staatlicher Institutionen. 1488

Draht-Gitter - Zäune Einfriedungen

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr 14796
Wien, XVI/1, Gansterergasse 9-15 // Telephon 20-1-41, 20-1-42

Österr.
Patent

„HARDNER“ STAHL-BETON

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes und widerstandsfähigstes Belagmaterial für Industrie und Verkehrsbauten

Abnützungsfest, staubfrei und wasserdicht! 1600

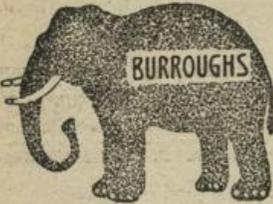
Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift: **RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109**

Telephon
Nr. 41-83

Klismet Wien

Der Riese der Rechenarbeit. Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der



„GLOGOTHEK“
Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch
GLOGOWSKI & CO., WIEN I.
Walfischgasse 12. Tel. 75-0-14 und 74-3-91.
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

ALBRECHT MICHLER

Stadtbaumeister, Kontrahent der Gemeinde Wien
1595 Wien, I. Bez., Wildpretmarkt 2. Fernsprecher Nr. 66-0-88.
Alle Baumeisterarbeiten, Fassadenrenovierungen, Adaptierungen, Zu- und Umbauten, ferner Trockenlegungen feuchter Mauern durch strömende Luft nach dem Patent Nr. 99998 des Ing. L. Motzko, Wien, I. Bez., Judenplatz 2.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal
Telephon 59-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92.
Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe.
Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN
WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156
TELEPHON Nr. 28-0-77 1538 TELEPHON Nr. 28-0-77
Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

Oesterr. Industrierwerke Warchalowski, Eissler & Co.

— Aktiengesellschaft —

Dampfkessel und Überhitzer
Hochleistungs-Steilrohrkessel (nach eig. Patenten)
Kupferschmiedearbeiten aller Art
Reservoir u. Rohrleitungen
Großschmiede und Stahlpreßwerk

Blechgeschirre verzinnt sowie aus Nickel, Aluminium und Kupfer
Emailgeschirr
Milchzentrifugen
Motore für die Kleinindustrie
Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen 1466

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 37

1^a. Totiser Spezial-Portland-Zement

1^a. Felsoegallaer Weißkalk

1^a. Totiser Kohle und Eierbriketts

liefert in jeden Quantitäten promptest die

Generalagentie der
Ungarischen Allgemeinen Kohlenbergbau-A.-G.

Desider Vitéz

Wien, I., Biberstraße Nr. 4

1435

Telegrammadresse „Totiskohle“

Telephon 70-101

Elektrizitäts-Zähler

aller Strom- und Spannungsarten. 1528 b

DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Telephon-Nummern: 13-5-80 und 14-3-53.

Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstrasse 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmotoren, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königfeld bei Brünn

KRANE

ALLER SYSTEME UND GROESSEN

1451c

Waagner-Biró A. G.

Wien Graz

Wien: Telephon-Nummer 52-5-40

Barchente, Flanelle

GÖC-

WARENHÄUSER

III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neuerkerfelder Straße 73. XX., Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 43-48. Eisenstadt im Burgenland. Gloggnitz, Zelle 1. Mödling, Neudorferstraße 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere Eigenfabrikation in Damenbekleidung, Textilwaren, Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1553

Kunststeinfabrik „ASRA“

**Kunststeinstufen,
Gartendekorationen,
Platten, Grabsteine**

Kontrahentin der Gemeinde Wien

Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20

Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 :-: Tel. 99-4-49
XXI., Kagran Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95

Ausstellungsort: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9

Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephonzentralen, Haus-Telegraphen, Elemente u. Batterien

1608

Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1.

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.

Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und keramische Erzeugnisse aller Art.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft

Wien, I., Stubenring 24 Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1622

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

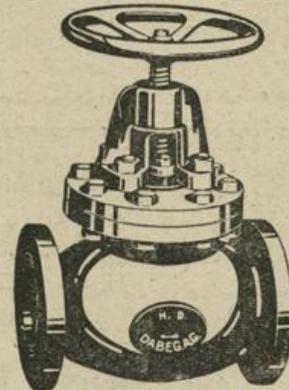
Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12

VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-,
Kupfer- und
Aluminium-
Kochgeschirre

HOCHDRUCK- DAMPF ARMATUREN AUS STAHLGUSS



•DABEG• MASCHINENFABRIKS
A.G.
WIEN-VI-Wallgasse 39-Tel: 9497.

1457

ÖSTERREICHISCHE WERKE G. M. B. H.

WIEN X-ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie

Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

Holzbearbeitungsmaschinen
 Metallbearbeitungsmaschinen
 Kompl. Schlachthauseinrichtungen
 Straßenreinigungsmaschinen
 Kehrichtabfuhrsystem Oewa-Ochsner
 Zweiseitenkipper-Karosserien (Patent Ochsner)
 Gasgeräte, Gasherde
 Kanalgitter, Schachtdeckel etc.
 Klosettspülapparate, System Oewa
 Eisengießerei
 Eisenkonstruktionen
 Appreturarbeiten.

1688

„STEINAG“ A.-G.

Wien, I., Rosengasse 2 Telephon Nr. 66-5-15 Serie

KALKSANDSTEINZIEGEL - ZEMENTROHRE
 KUNSTSTEINE:

Verkleidungsplatten
 Schalltafeln
 Viechträge
 Stufen

Musterzimmer und Spezialofferte: Wien, I., Rosengasse 2

Möbelplatten
 Grabdenkmäler
 Terrazzoplatten
 Granitoidplatten
 Zementpreßfliesen

BADWANNEN UND WASHMUSCHELN USW.

Werk Gross - Schwechat

Telephon Nr. 99-2-87

1421

SKF

KUGEL- U. ROLLENLAGER

TRANSMISSIONEN
 RIEMENSCHLEIBEN

1558

SKF
 KUGELLAGER-
 GESELLSCHAFT
 M. B. H.



WIEN
 I., KOLOWRAT-
 RING NR. 14
 TEL. 59-0-12

Securitas

**FEUERSICHERE
 BENZIN-
 LAGERUNGEN
 KEIN SCHUTZGAS
 SÄTTIGER VERFAHREN
 BILLIGSTER BETRIEB**

INGENIEUR BESUCH U. PROSPEKT KOSTENLOS

Perkeo
 FEUERSCHUTZ
 UNTERNEHMUNG
 GESELLSCHAFT M. B. H.
 WIEN XX
 DONAUESCHINGENSTRASSE 70
 TELEPHON 42-0-56 SERIE

1443

STAUSSZIEGEL-GEWEBE U. STUKKATUR-ROHRGEWEBE

1556 in jeder Menge jederzeit lieferbar.

Staussiegel- & Rohrgewebe-Industrie A.-G.
 Wien I., Lothringerstraße Nr. 3 (Werke in St. Pölten)

GIPSDIELEN-,

Korkstein-, Kork-
 ersatz- usw., Platten und
 Wände, Stukkaturungen

1435

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Gipsdielen-Fabrik
 Tel. 7045 Wien, III. Bez., Ungargasse Nr. 54 Tel. 5020

Bedeutende Brennmaterialersparnis

erzielen Sie nur mit Swoboda's Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte sendet kostenlos

1638



Gesetzl. geschützte
 Schutzmarke.

Automaten-
 Baugesellschaft **ALOIS SWOBODA & Co.**
 Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 28-3-51
 Werke: Rainfeld a. d. Gölzen, N.-Ö. — Export nach allen Staaten